

GEMÜ e.^{sy}-com**Installations- und Betriebsanleitung****Ⓓ BETRIEBSANLEITUNG**



GEMÜ e.^{sy}-com Installations- und Betriebsanleitung

INHALTSVERZEICHNIS

1	Spezifizierte Geräte	3
1.1	Gültig ab Softwareversion	3
1.2	Spezifizierte Industrie Modems	3
1.3	Spezifizierte Mobiltelefone	3
1.4	Spezifizierte PDA	3
1.5	Spezifizierte Bluetooth Module	3
1.6	Spezifizierte Internet Browser	3
2	Benötigtes Zubehör für die Nutzung der e.^{sy}-com Schnittstelle	4
3	Elektrischer Anschluss	5
3.1	Modem Verbindung – seriell	5
3.2	PC Verbindung – seriell	5
3.3	Bluetooth Verbindung	6
4	Installationsanleitung einer seriellen Verbindung mit einem PC	6
4.1	Systemvoraussetzungen	6
4.2	DFÜ-Verbindung installieren	7
4.3	Einrichten eines Servers für den Internet Browser	11
4.4	Verbindungseinstellungen am GEMÜ 1436 cPos	18
4.5	Verbindung mit GEMÜ 1436 cPos aufnehmen	19
5	Installationsanleitung einer seriellen Verbindung mit einem Industrie Modem	20
5.1	Systemvoraussetzungen	20
5.2	Modem an GEMÜ 1436 cPos anschließen	20
5.3	Verbindungseinstellungen am GEMÜ 1436 cPos	21
5.4	Einrichten der Netzwerkverbindung	22
5.5	Verbindung mit GEMÜ 1436 cPos aufnehmen	31
6	Installationsanleitung einer Bluetooth Verbindung	32
6.1	Bluetooth Modul an GEMÜ 1436 cPos anschließen	32
6.2	Verbindung mit einem Mobiltelefon über Bluetooth herstellen	32
6.2.1	Verbindungseinstellungen am GEMÜ 1436 cPos	32
6.3	Verbindung mit einem PC über Bluetooth herstellen	34
6.3.1	Verbindungseinstellungen am GEMÜ 1436 cPos	34
6.3.2	Einrichten der Netzwerkverbindung	35
6.3.3	Verbindung mit GEMÜ 1436 cPos aufnehmen	44
6.4	Verbindung mit einem PDA über Bluetooth herstellen	45
6.4.1	Einrichten einer Bluetooth-Verbindung auf PDA	46
7	Bedienung des GEMÜ-Browsers mit PC	51
7.1	LANGUAGE	52
7.2	QUICK SETUP	52
7.3	ADVANCED	53
7.4	QUICK GUIDE	54
7.5	TECHNISCHE DATEN	55
7.6	PARAMETER LIST	55
7.7	UP / DOWNLOAD	56
7.8	DIAGRAMM-FUNKTION	59



1 Spezifizierte Geräte

1.1 Gültig ab Softwareversion

GEMÜ 1436 cPos V 1.6.2.1

GEMÜ SideStep V 1.0.2.0

GEMÜ 3030 mFlow V 1.3.0.0

1.2 Spezifizierte Industrie Modems

Multitech® MT5656ZDX-Series

1.3 Spezifizierte Mobiltelefone

Nokia® 6310i

1.4 Spezifizierte PDA

ACER® n300 Handheld
Windows Mobile™ Version 5.0
OS 5.1.195

HP® iPaq hx2410
Windows CE 5.0

1.5 Spezifizierte Bluetooth Module






Stollmann® RS+E

1.6 Spezifizierte Internet Browser

Microsoft Internet Explorer V5.5
Opera V8.0
Firefox V1.04
Netscape V7.1

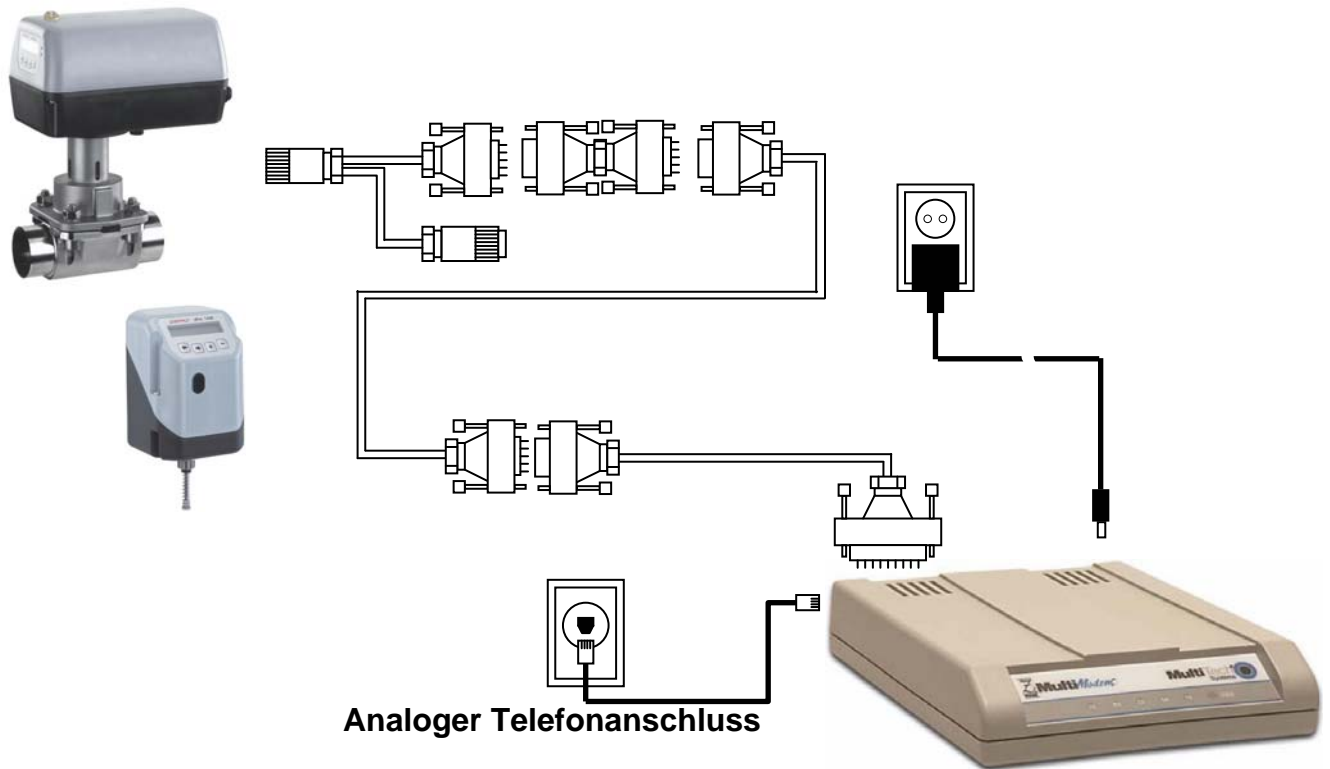
2 Benötigtes Zubehör für die Nutzung der e.^{sy}-com Schnittstelle

Für die Nutzung der GEMÜ e.^{sy}-com Schnittstelle sind folgende Zubehöerteile nötig:

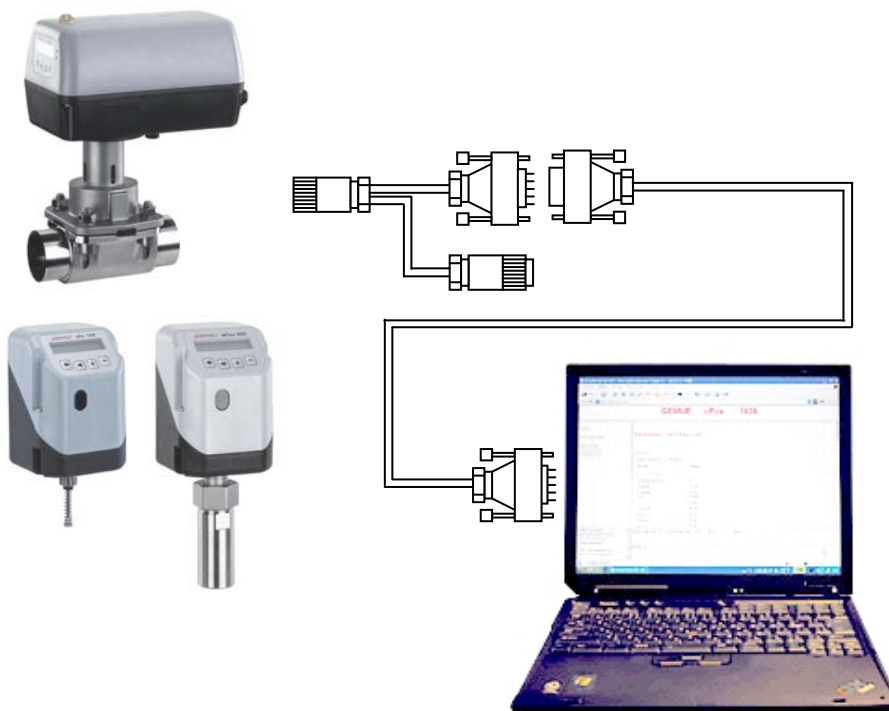
GEMÜ Typ	Art der Verbindung	Verbindung mit	Benötigtes Zubehör	Einstellung ComPort
1436 cPos 3030 mFlow SideStep	Serielltes Kabel	 PC / Laptop	1219S01Z00M000Y0 (ohne Sub-D Verlängerung) 1219S01Z05M005Y0 (5 meter Sub-D Verlängerung)	Auto oder Serial
1436 cPos SideStep	Modem Verbindung	 Modem	1219S01Z00M000Y0 und Industrie Modem	Auto oder Analog
1436 cPos SideStep	Bluetooth	 PC / Laptop	1219S01Z00M000BT	PC/BT
1436 cPos SideStep	Bluetooth	 PDA	1219S01Z00M000BT	PDA/BT
1436 cPos SideStep	Bluetooth	 Mobiltelefon	1219S01Z00M000BT	Phone/BT

3 Elektrischer Anschluss

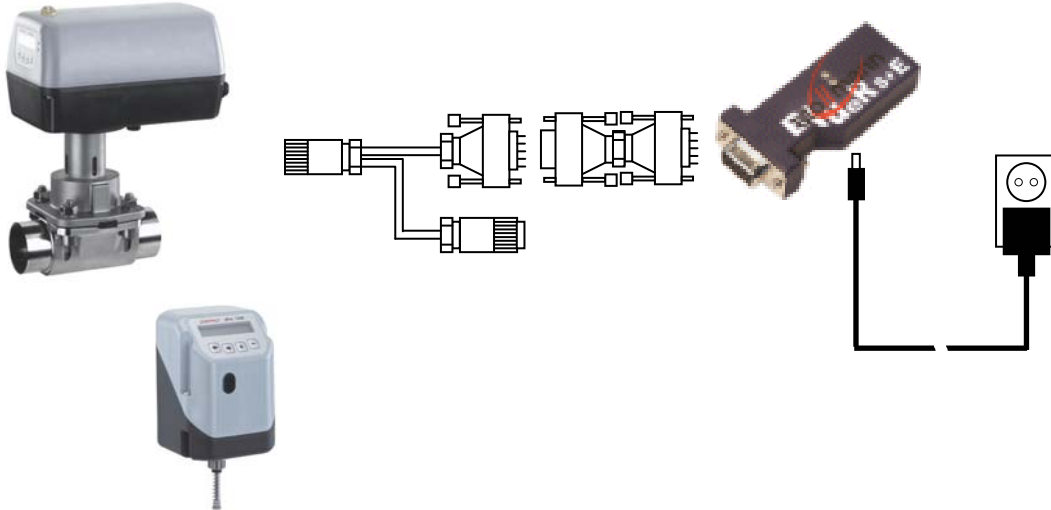
3.1 Modem Verbindung – seriell



3.2 PC Verbindung – seriell



3.3 Bluetooth Verbindung



4 Installationsanleitung einer seriellen Verbindung mit einem PC

4.1 Systemvoraussetzungen

Internet Browser

Microsoft Internet Explorer V5.5
Opera V8.0
Firefox V1.04
Netscape V7.1

Betriebssystem

Windows NT
Windows XP/2000

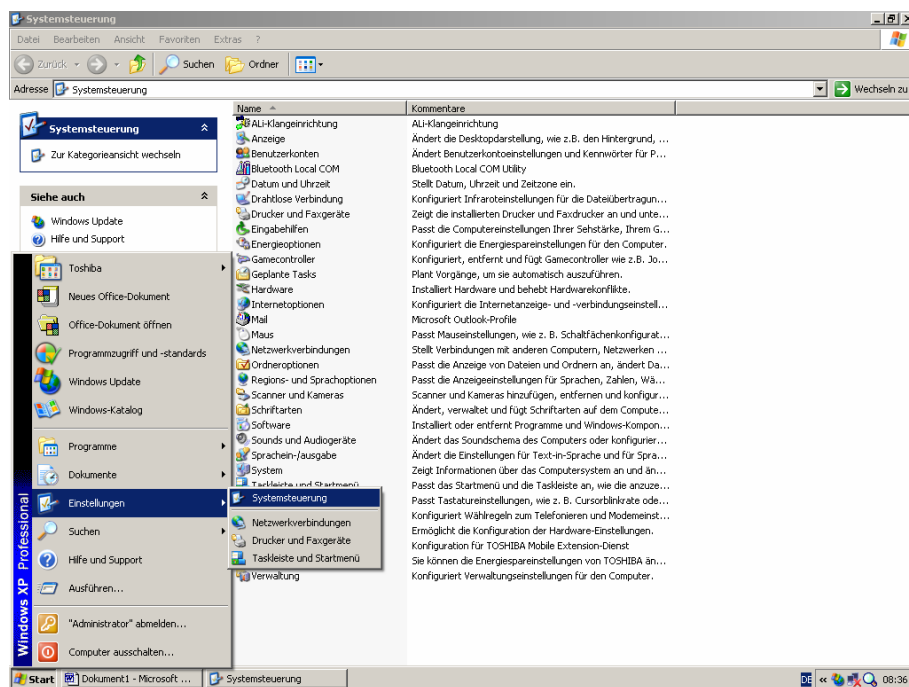
4.2 DFÜ-Verbindung installieren



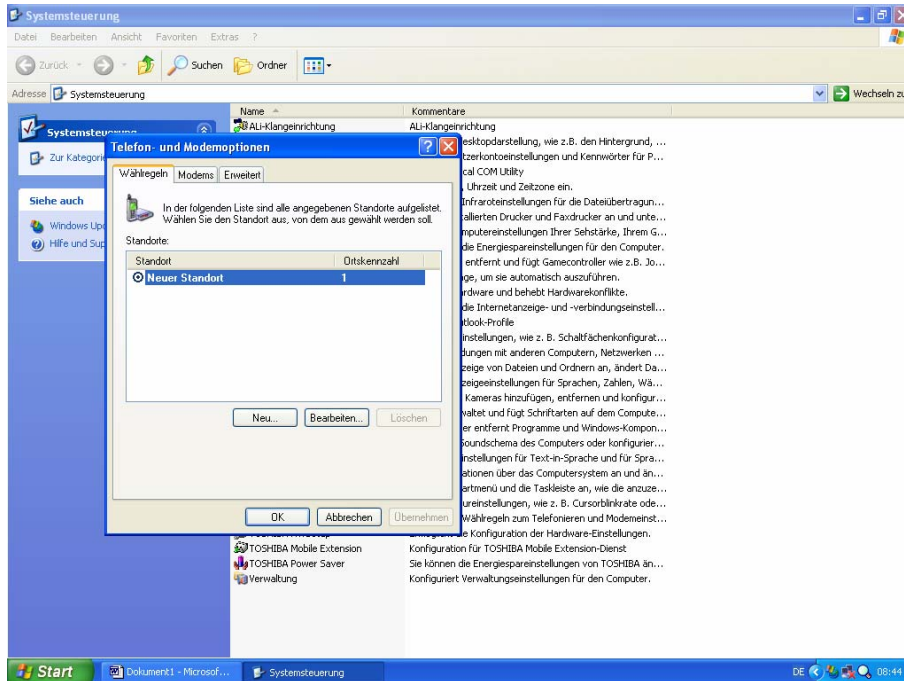
Alle Installationen und Einstellungen dieser Installations- und Betriebsanleitung sind am Beispiel des GEMÜ 1436 cPos und Windows XP durchgeführt. Diese Einstellungen sind auch für weitere GEMÜ Produkte mit der GEMÜ e.^{sy}-com Schnittstelle, GEMÜ SideStep und GEMÜ 3030 mFlow (in Vorbereitung), gültig.

Um eine DFÜ-Verbindung zwischen GEMÜ 1436 cPos und einem PC herzustellen, muss bereits ein Netzwerk auf dem PC installiert sein. Es sollten während der Installation alle weiteren Anwendungen geschlossen werden, da der PC teilweise zur Konfiguration heruntergefahren werden muss.

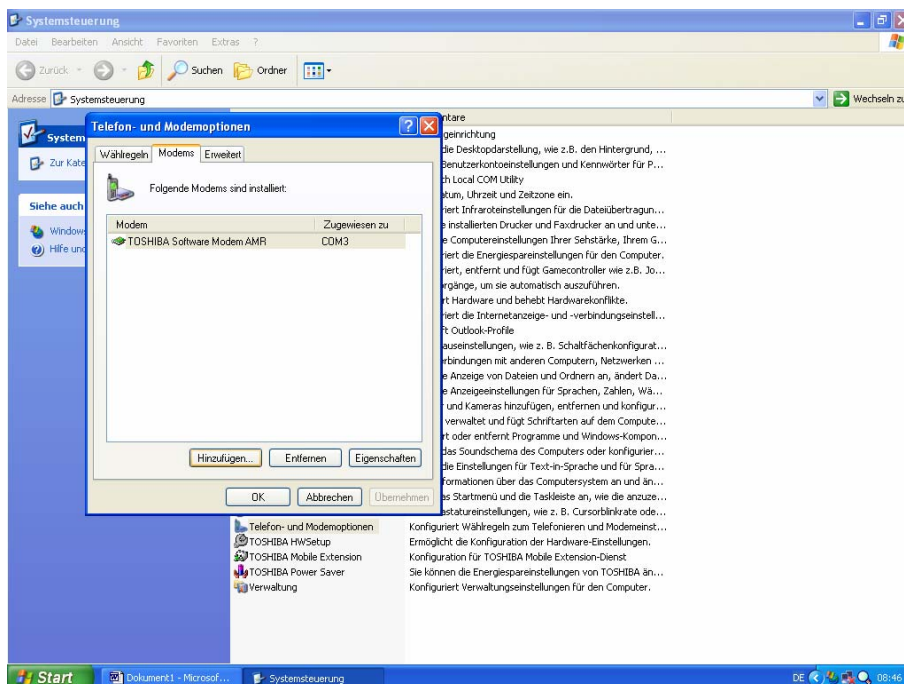
Im Menü „Start“ den Menüpunkt „Einstellungen“ anwählen um das Fenster „Systemsteuerung“ zu aktivieren.



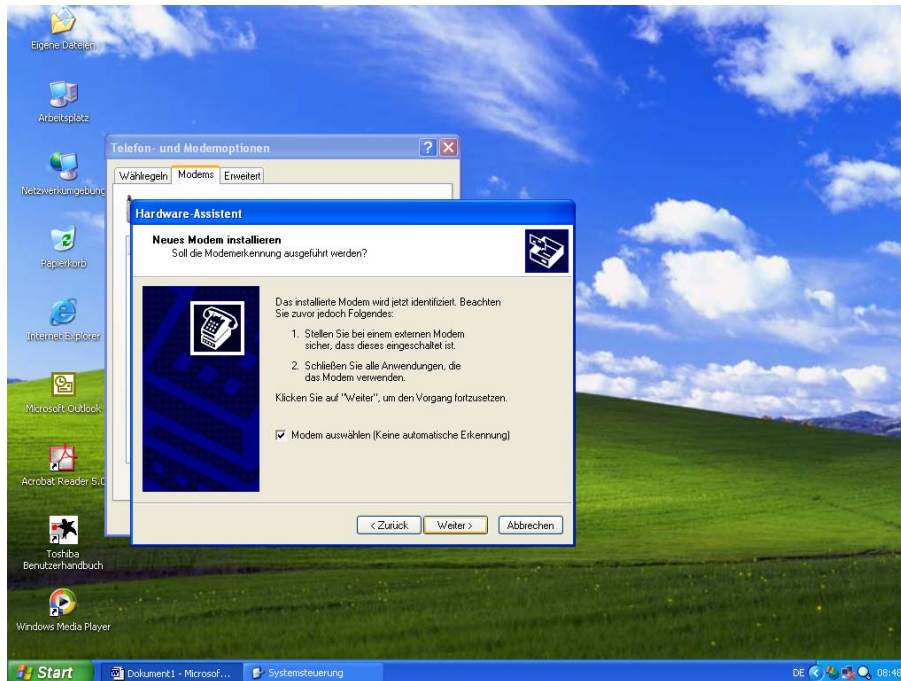
Im Fenster „Systemsteuerung“ das Icon „Telefon- und Modemoptionen“ anwählen um das Fenster „Telefon- und Modemoptionen“ zu aktivieren.



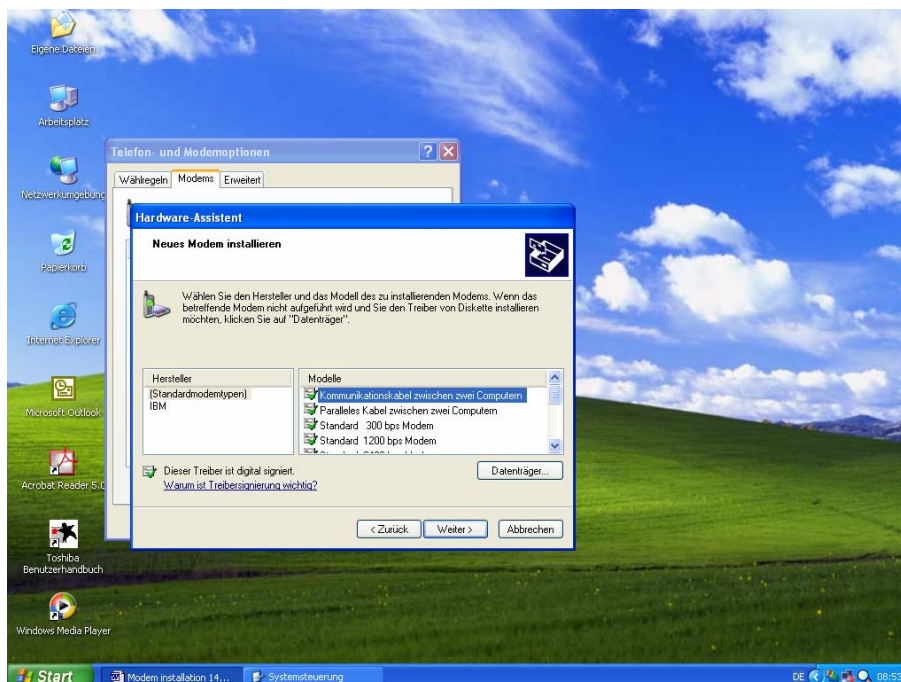
Im Fenster „Telefon- und Modemoptionen“ das Register „Modems“ öffnen und die Schaltfläche „Hinzufügen“ aktivieren.



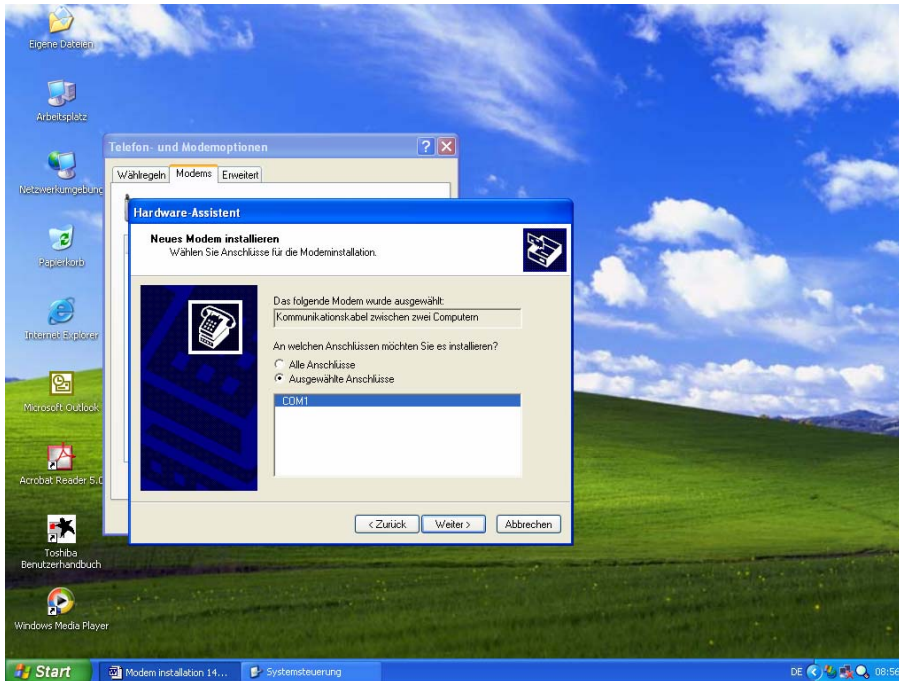
Im Fenster „Neues Modem installieren“ den Auswahlpunkt „Modem auswählen“ aktivieren (es muss ein Haken im Feld angezeigt werden). Danach die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



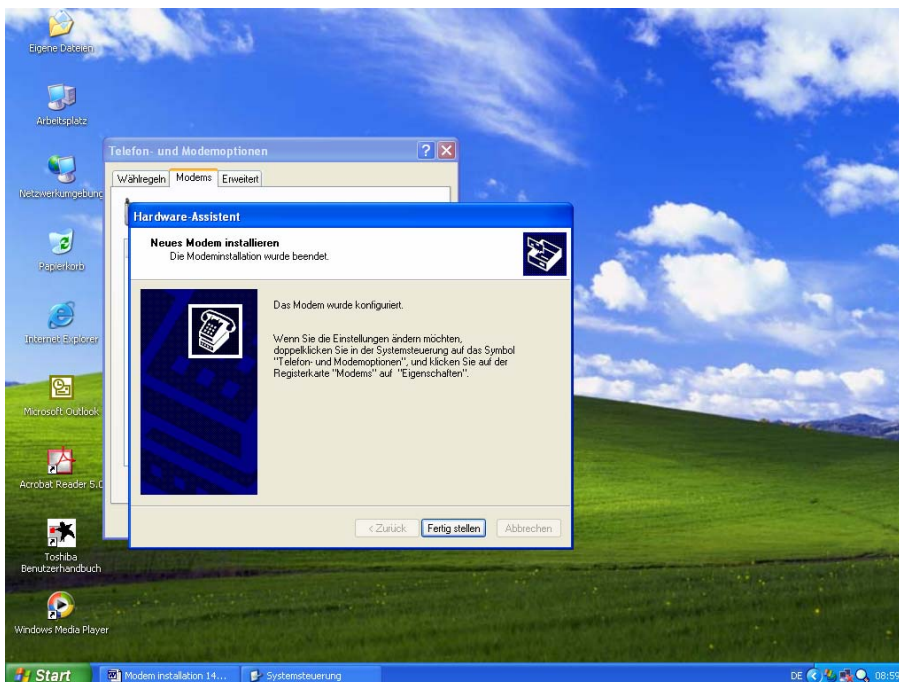
Im Auswahlmenü „Hersteller“ nichts ändern und im Fenster „Modelle“ das Modem „Kommunikationskabel zwischen zwei Computern“ anwählen. Danach die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



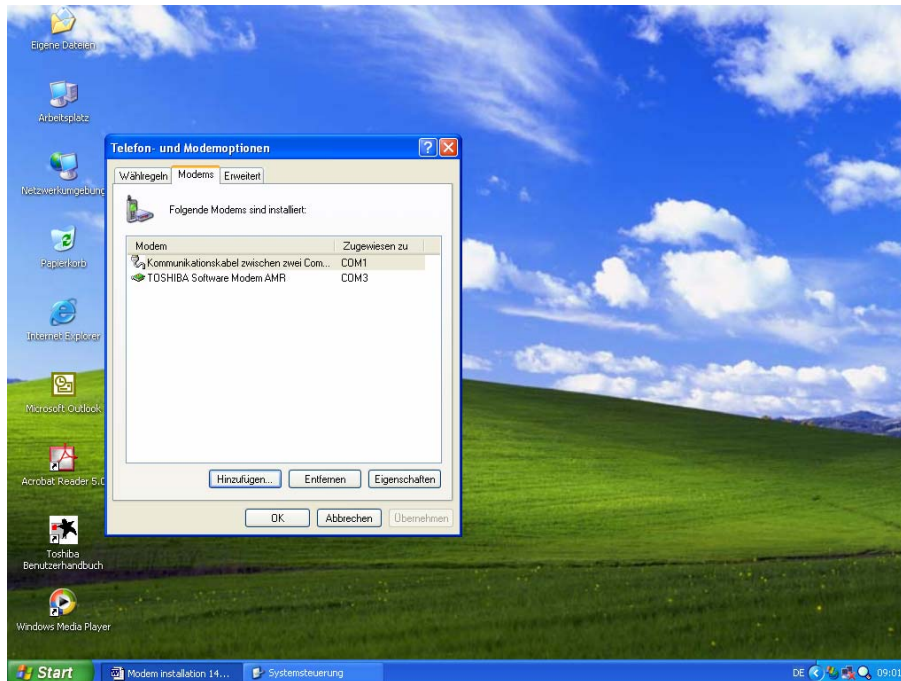
Im nächsten Fenster den Menüpunkt „Ausgewählte Anschlüsse“ aktivieren und den Anschluss an dem der cPos angeschlossen werden soll (z.B. COM1) anwählen. Danach die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



Es wird angezeigt das alle Einstellungen für das Modem eingegeben sind. Um die Einstellung abzuschließen ist die Schaltfläche „Fertig stellen“ zu betätigen.

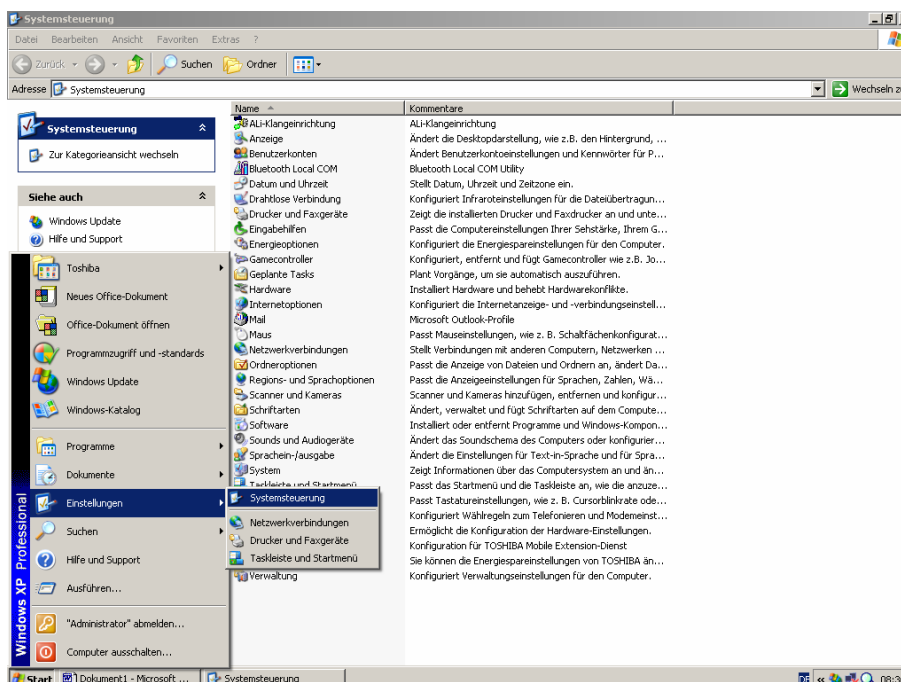


Im Fenster „Telefon- und Modemoptionen“ wird nun das neu installierte Modem an z.B. COM1 angezeigt.
Anschließend die Schaltfläche „OK“ betätigen.

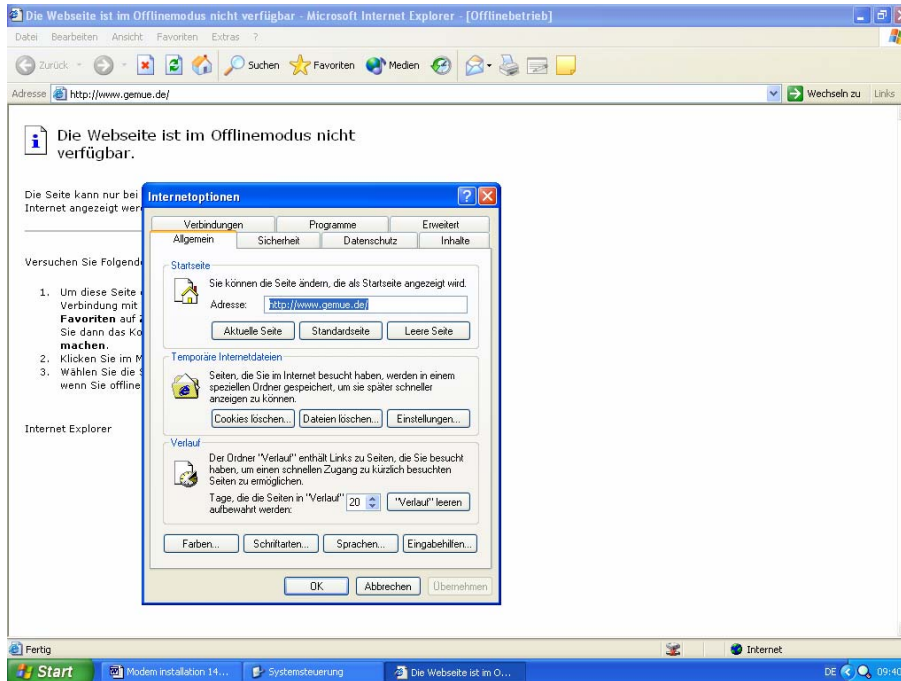


4.3 Einrichten eines Servers für den Internet Browser

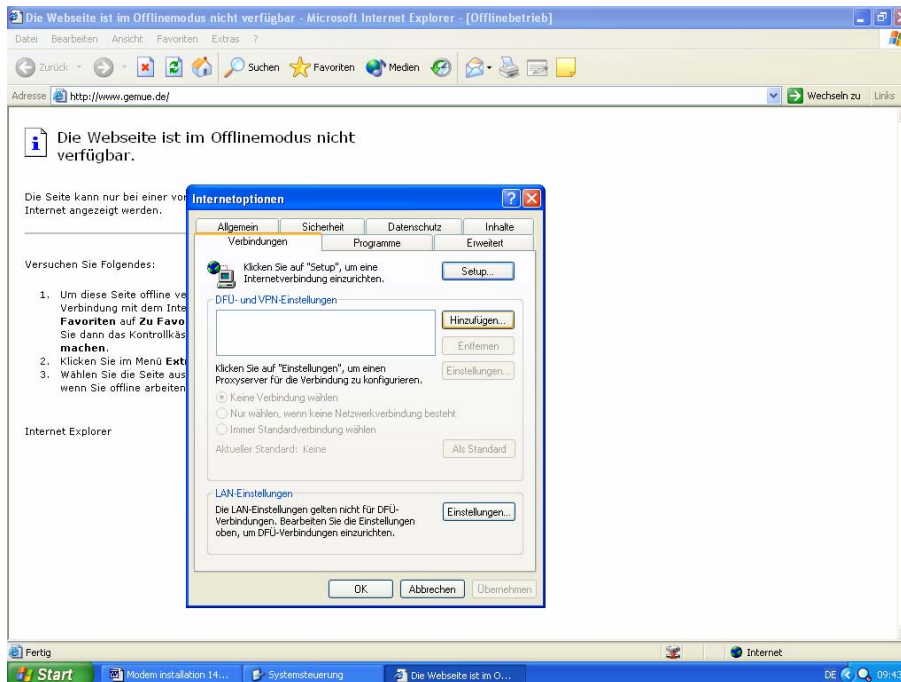
Im Fenster „Systemsteuerung“ das Icon „Internetoptionen“ anwählen um das Fenster „Internetoptionen“ zu aktivieren.



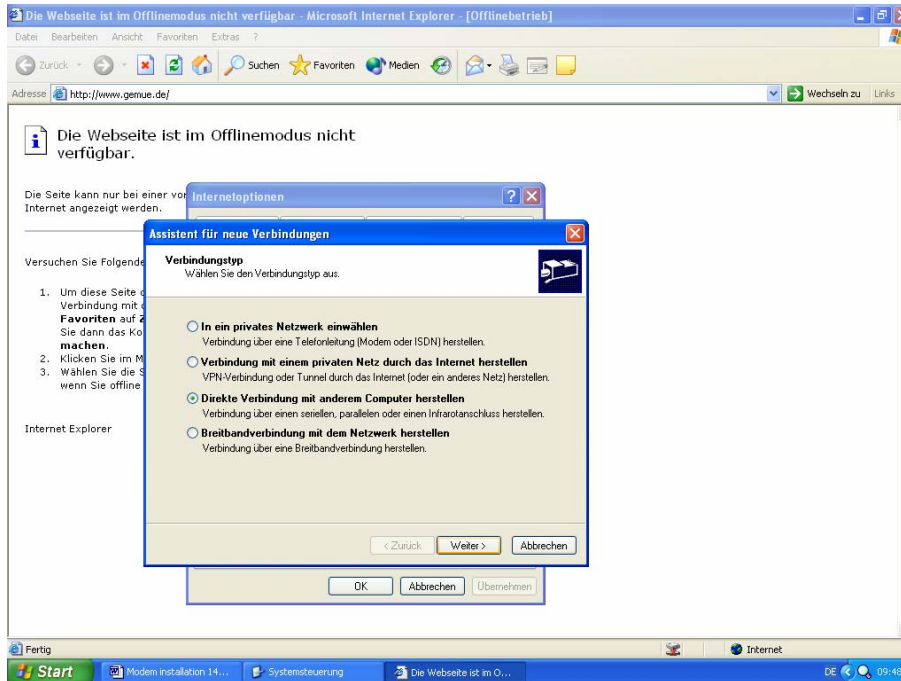
Im Feld „Startseite“ eine Internetadresse eingeben (z.B. www.gemue.de) und das Register „Verbindungen“ auswählen.



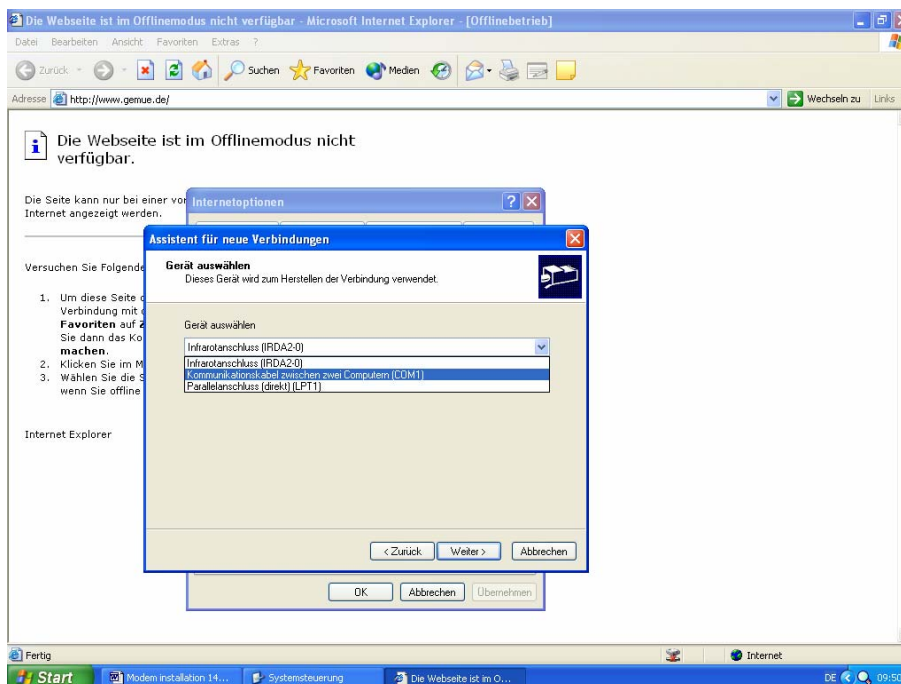
Im Register „Verbindungen“ die Schaltfläche „Hinzufügen“ betätigen.



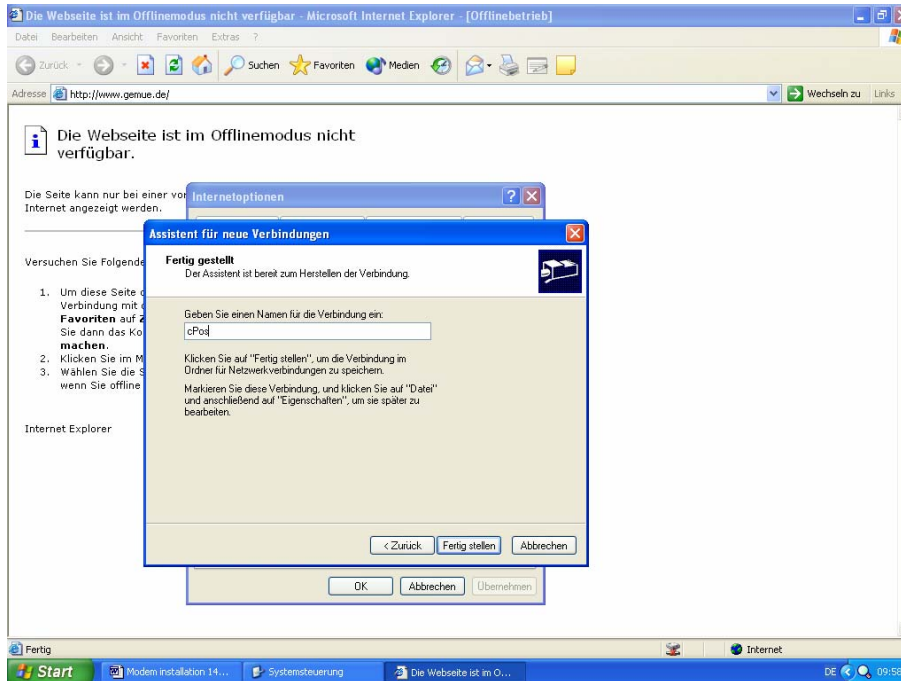
Im Fenster „Verbindungstyp“ die Verbindung „Direkte Verbindung mit anderem Computer herstellen“ anwählen und die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



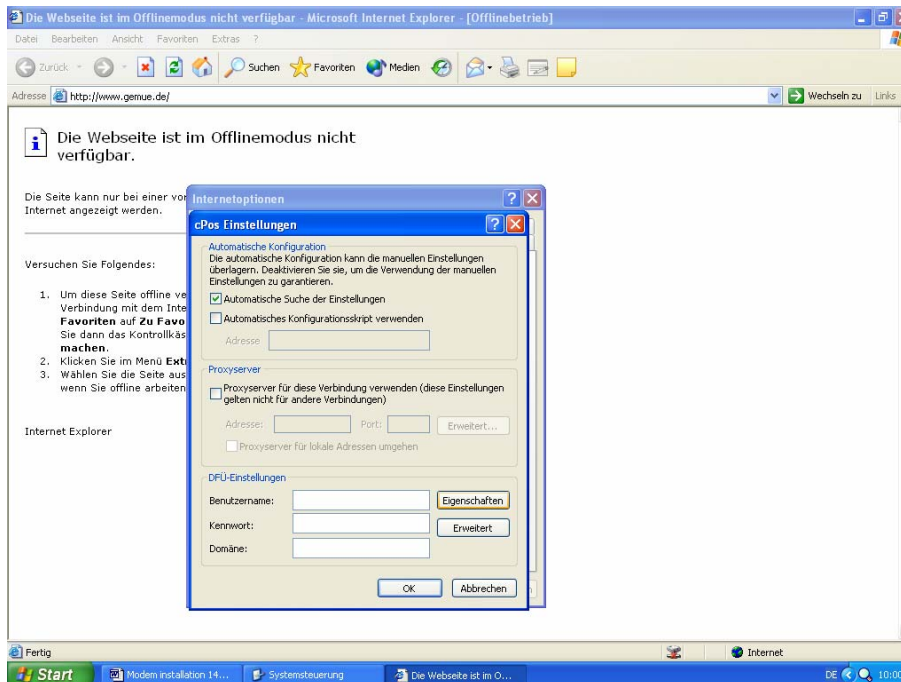
Im Fenster „Gerät auswählen“ das Gerät „Kommunikationskabel zwischen zwei Computern“ auswählen und die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



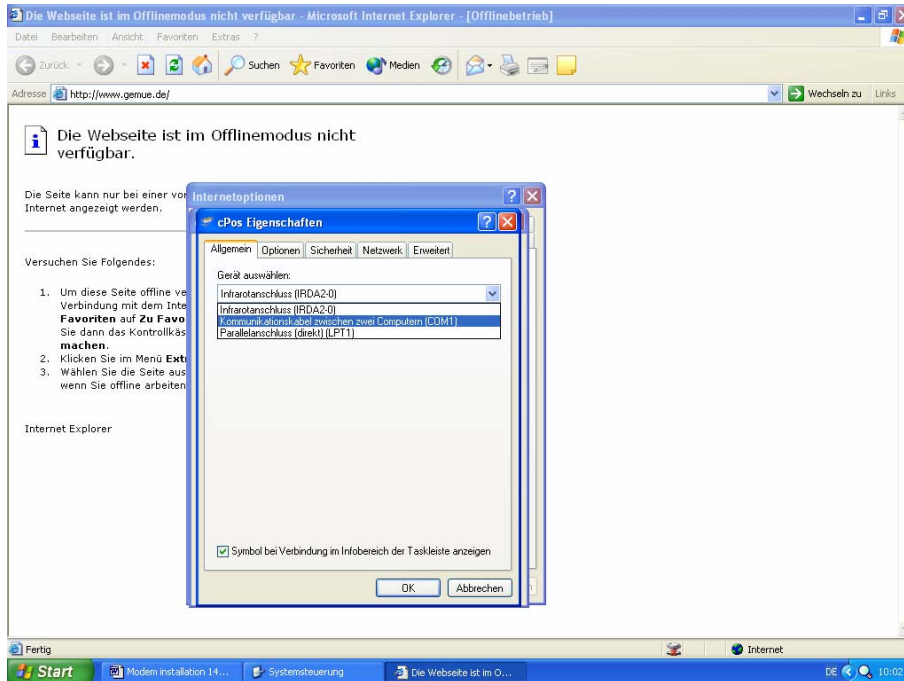
Im Fenster „Fertig gestellt“ einen Namen für die Verbindung eingeben (z.B. cPos) und die Schaltfläche „Fertig stellen“ betätigen.



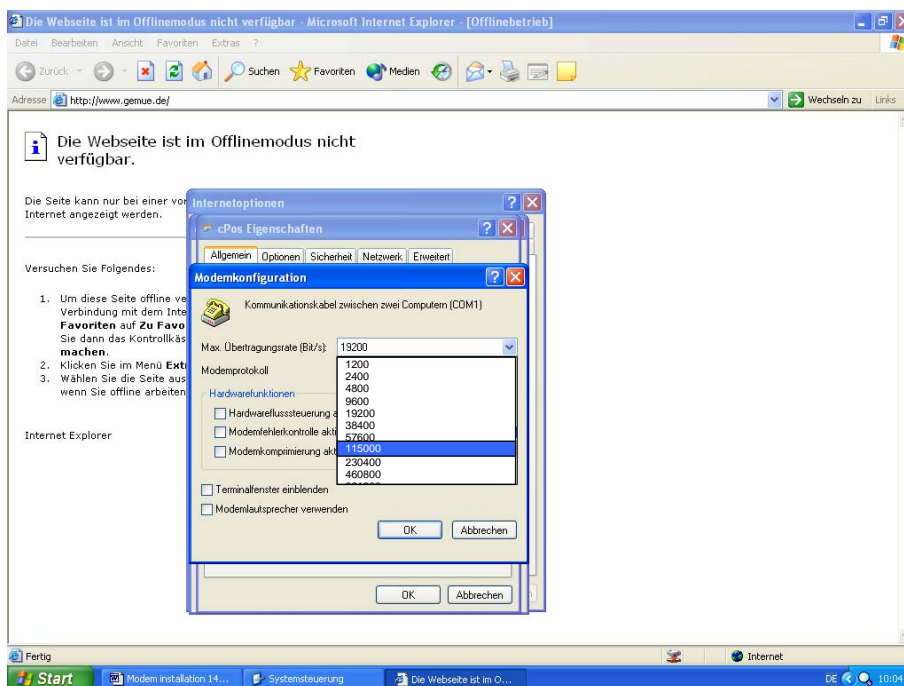
Im Fenster „cPos Einstellungen“ die Schaltfläche „Eigenschaften“ betätigen.



Im Register „Allgemein“ das Gerät „Kommunikationskabel zwischen zwei Computern“ auswählen und die Schaltfläche „Konfigurieren“ betätigen.

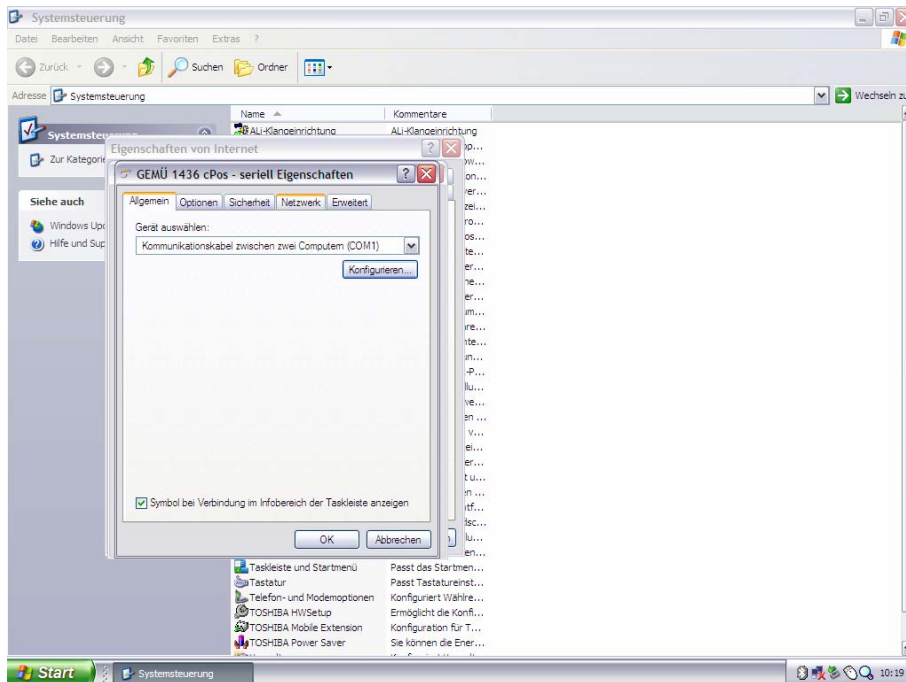


Im Fenster „Modemkonfiguration“ die max. Übertragungsrate von 115000 (Bit/s) auswählen und bei „Hardwareflusssteuerung aktivieren“ den Haken entfernen. Anschließend die Schaltfläche „OK“ betätigen.

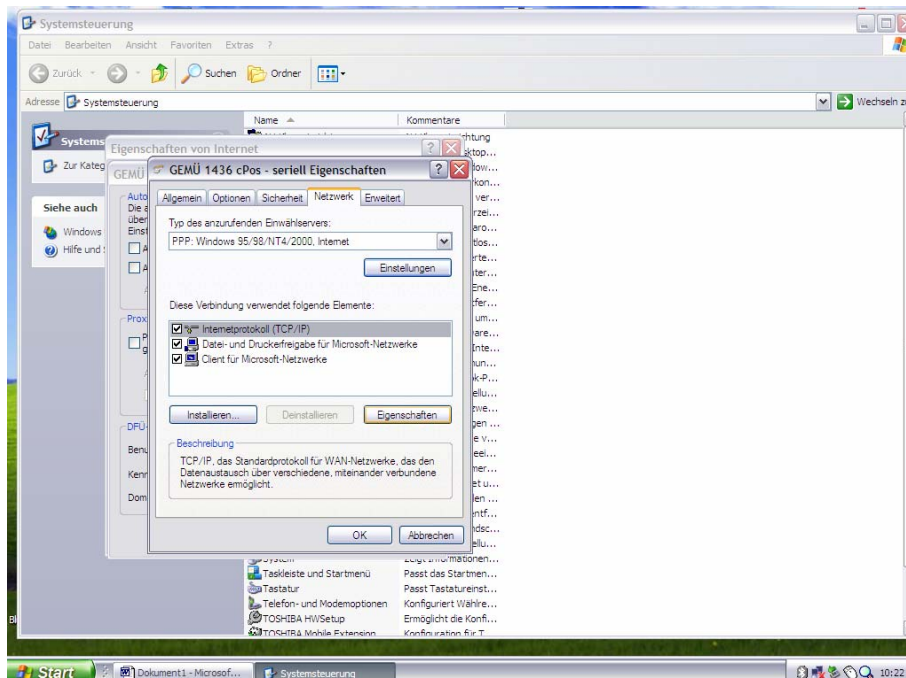


Anschließend das Fenster durch betätigen der Schaltfläche „OK“ schließen.

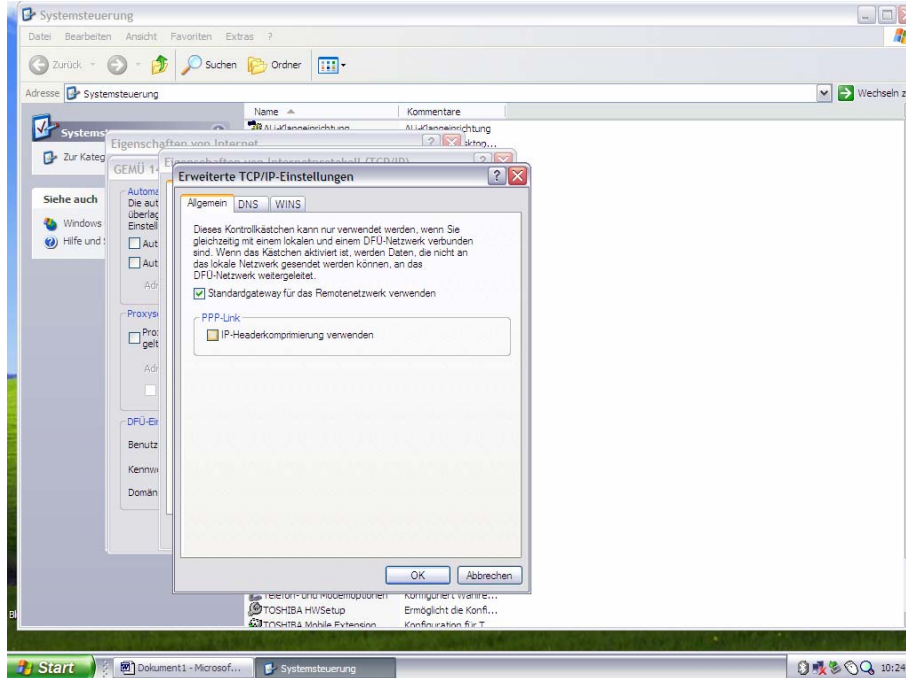
Das Register „Netzwerk“ auswählen.



Im Register „Netzwerk“ die Verbindung „Internetprotokoll“ auswählen und die Schaltfläche „Eigenschaften“ betätigen.



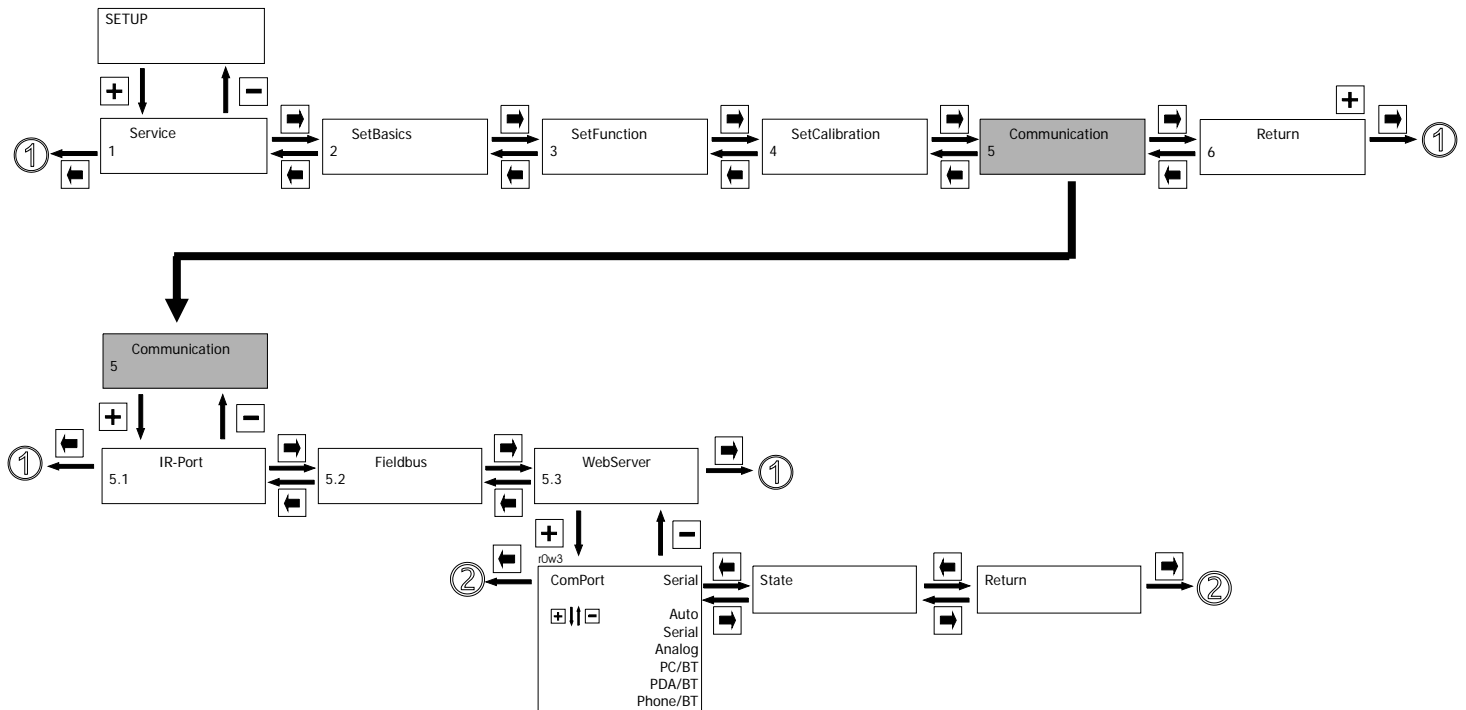
In dem Auswahlfeld „PPP-Link“ den Haken bei „IP-Headerkomprimierung verwenden“ entfernen.



Anschließend alle Fenster durch betätigen der Schaltfläche „OK“ schließen.

4.4 Verbindungseinstellungen am GEMÜ 1436 cPos

Um eine Verbindung über ein serielles Kabel mit einem PC herzustellen ist am GEMÜ 1436 cPos folgende Einstellung vorzunehmen:



Communication:

Hauptmenü zur Auswahl der Verbindungsoptionen.

WebServer:

Untermenü zur Einstellung der Kommunikationsparameter

ComPort:

Definiert die Art der Kommunikationsverbindung

Einstellung: Serial bei Verwendung einer Verbindung über ein serielles Kabel mit einem PC/Laptop mit einer Übertragungsrate von 115200 kbit/s

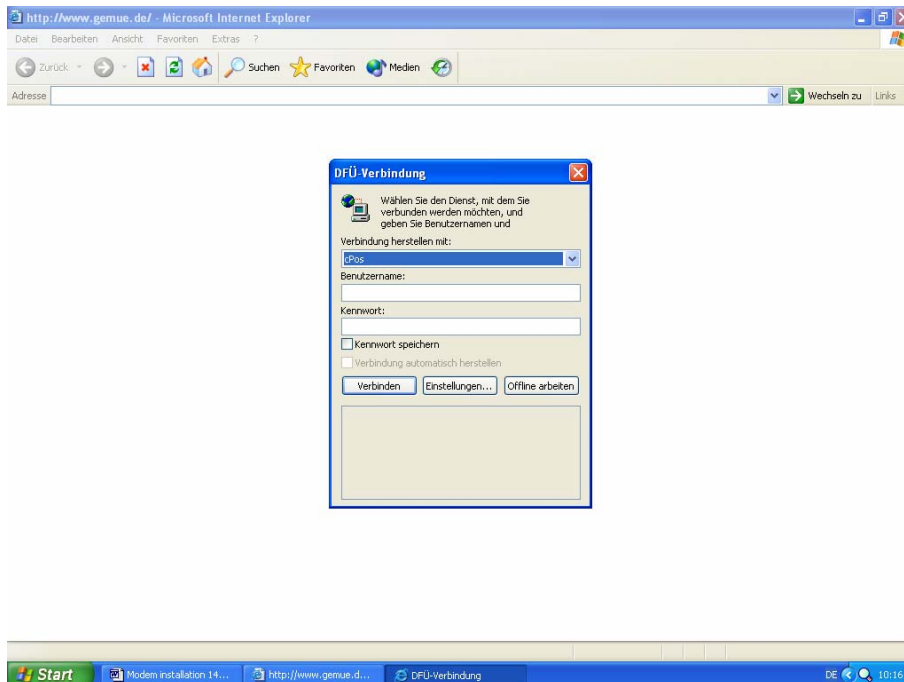
State:

Zeigt den aktuellen Verbindungsstatus

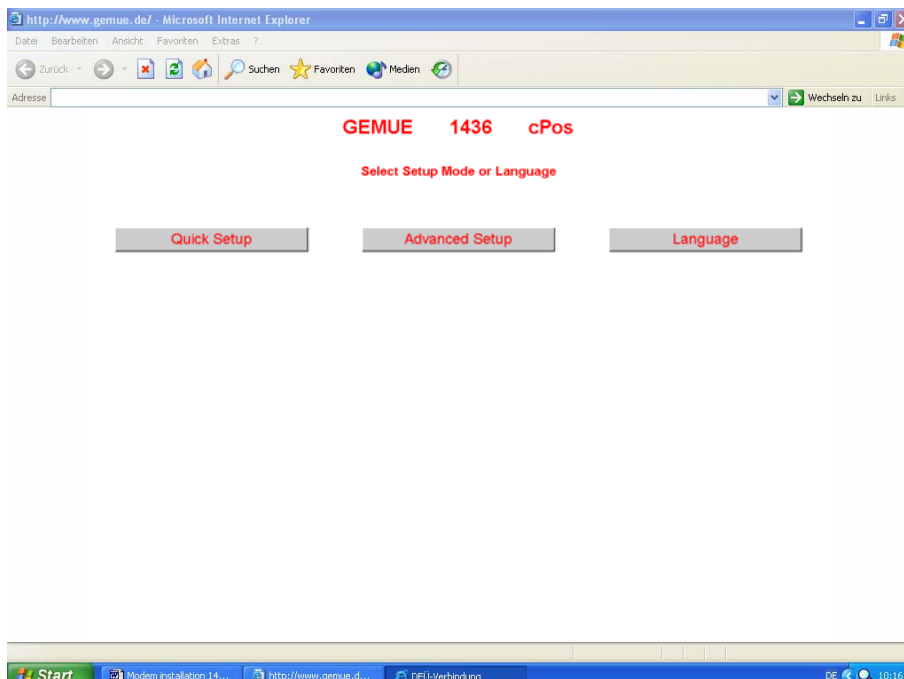
Meldung:	No Modul	kein Kommunikationsmodul angeschlossen
	Init	angeschlossenes Kommunikationsmodul wird initialisiert
	Init OK	Kommunikationsmodul wurde korrekt initialisiert
	Connect	Verbindung wurde hergestellt

4.5 Verbindung mit GEMÜ 1436 cPos aufnehmen

Um eine Verbindung mit dem GEMÜ 1436 cPos herzustellen, den Internet Browser öffnen und im Fenster „DFÜ Verbindung“ die Verbindung cPos auswählen und die Schaltfläche „Verbinden“ betätigen.



Anschließend meldet sich der 1436 mit folgendem Startbildschirm.



5 Installationsanleitung einer seriellen Verbindung mit einem Industrie Modem

5.1 Systemvoraussetzungen

Internet Browser

Microsoft Internet Explorer V5.5

Opera V8.0

Firefox V1.04

Netscape V7.1

Betriebssystem

Windows NT

Windows XP/2000

5.2 Modem an GEMÜ 1436 cPos anschließen

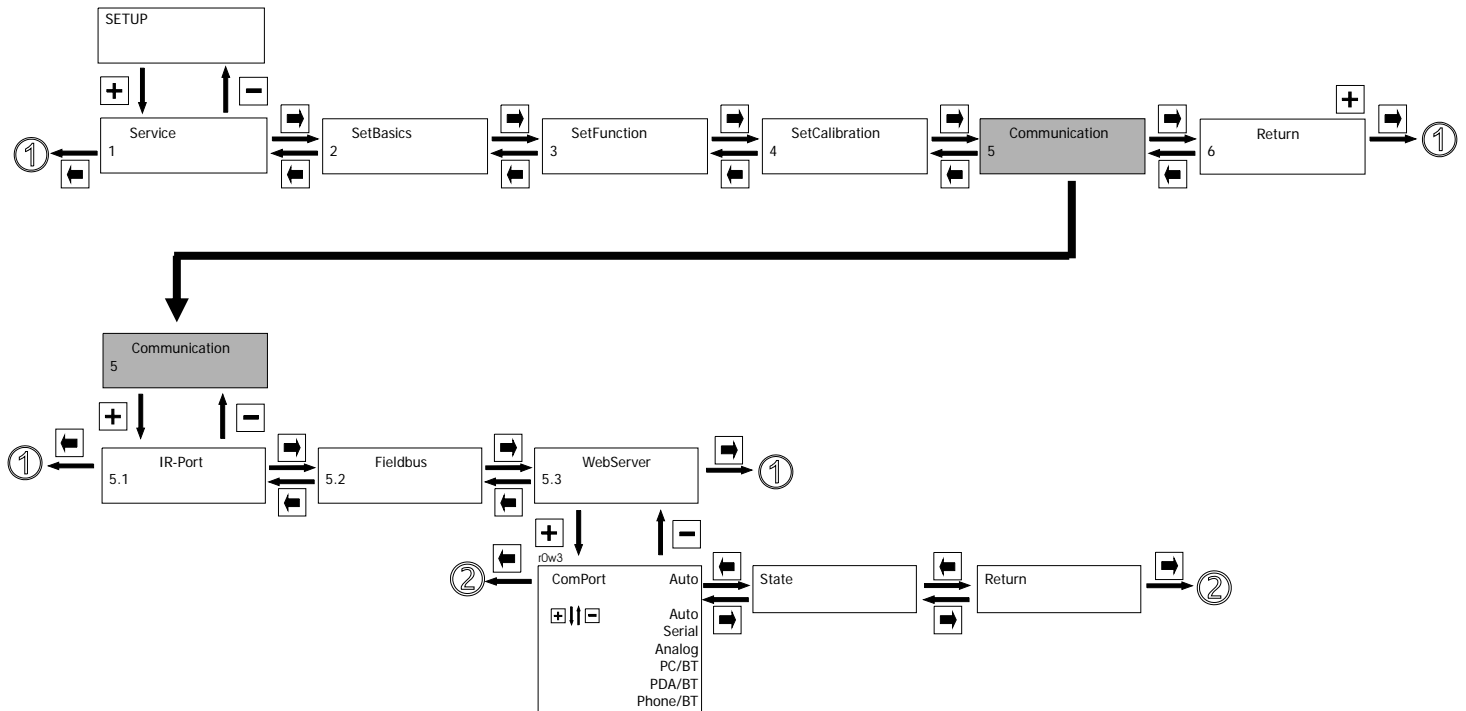
Um eine DFÜ-Verbindung zwischen GEMÜ 1436 cPos und einem PC über ein Industrie Modem herzustellen ist wie folgt zu verfahren:

Schließen Sie Ihr Industrie Modem gemäß Kapitel **3.1 Modem Verbindung – seriell** an den GEMÜ 1436 cPos an.

Schalten Sie das Modem ein.

5.3 Verbindungseinstellungen am GEMÜ 1436 cPos

Um eine Verbindung über ein Industrie Modem mit einem PC herzustellen ist am GEMÜ 1436 cPos folgende Einstellung vorzunehmen:



Communication:

Hauptmenü zur Auswahl der Verbindungsoptionen.

WebServer:

Untermenü zur Einstellung der Kommunikationsparameter

ComPort:

Definiert die Art der Kommunikationsverbindung

Einstellung:	Auto	bei Verwendung von Komponenten die durch GEMÜ spezifiziert sind (Stollmann® Bluetoothmodul RS+E, Multitech® Industriemodem)
	Analog	bei Verwendung eines Industriemodems welches den kpl. AT-Befehlssatz verwendet

State:

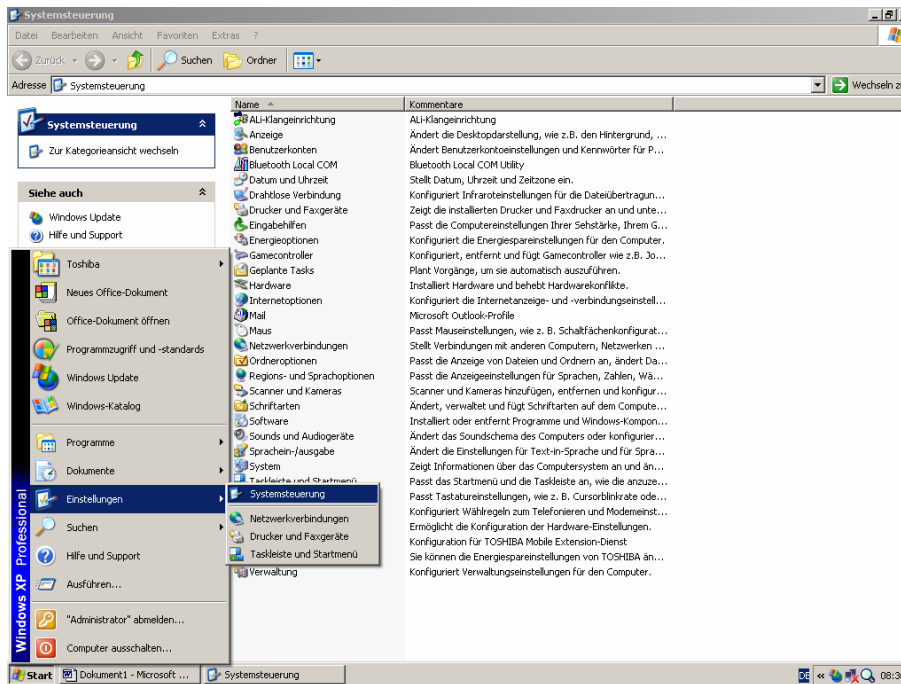
Zeigt den aktuellen Verbindungsstatus

Meldung:	No Modul	kein Kommunikationsmodul angeschlossen
	Init	angeschlossenes Kommunikationsmodul wird initialisiert
	Init OK	Kommunikationsmodul wurde korrekt initialisiert
	Connect	Verbindung wurde hergestellt

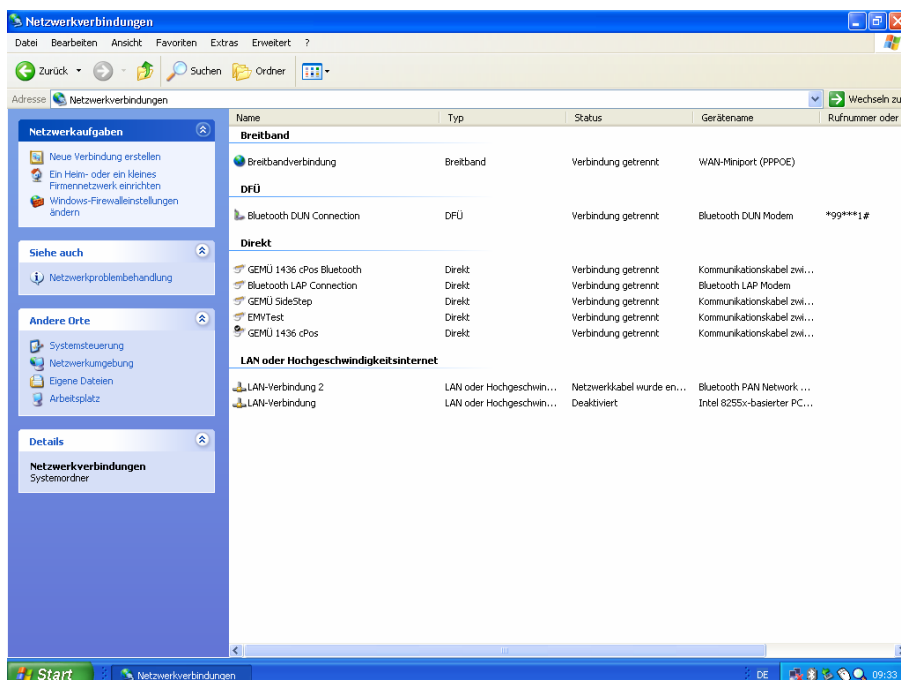
5.4 Einrichten der Netzwerkverbindung

Um eine Verbindung mit dem GEMÜ 1436 cPos herzustellen, muss auf Ihrem PC ein Modem eingerichtet sein.
Verfahren sie dann wie folgt:

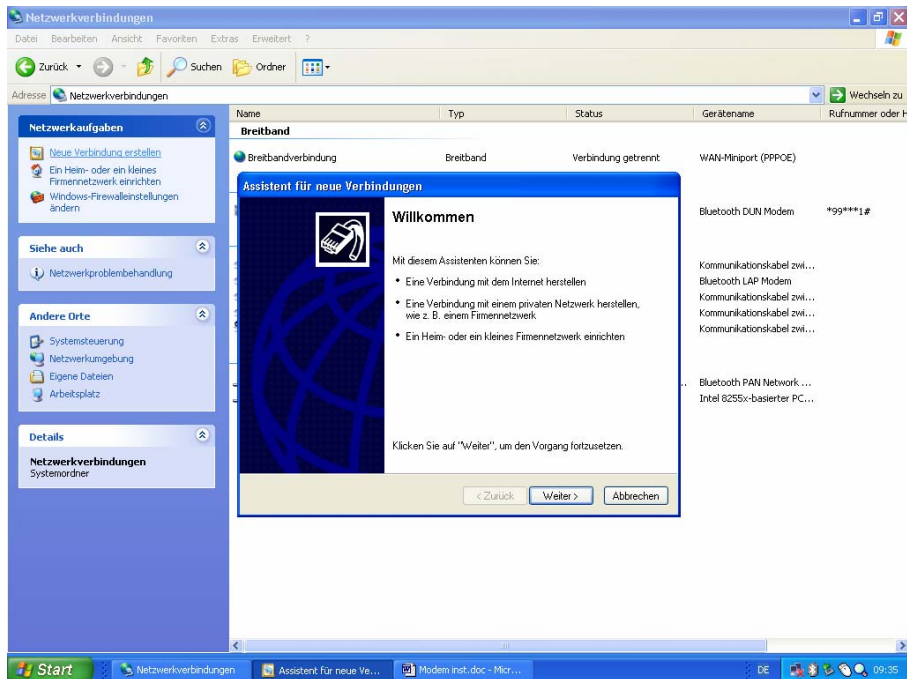
Im Fenster „Systemsteuerung“ das Icon „Netzwerkverbindungen“ anwählen um das Fenster „Netzwerkverbindungen“ zu aktivieren.



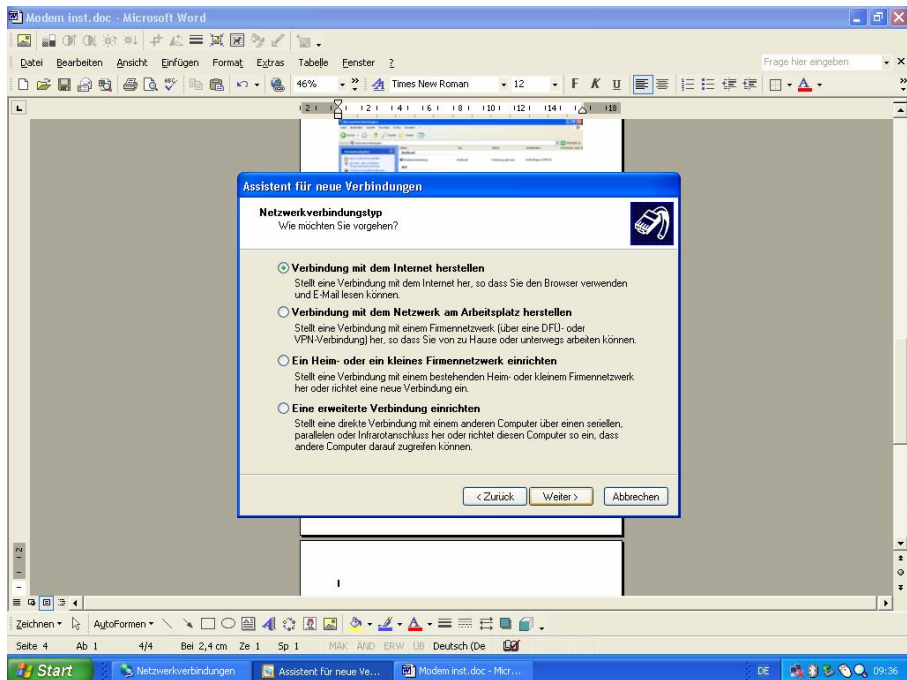
In der Auswahl Netzerkaufgaben das Feld „Neue Verbindung erstellen“ auswählen.



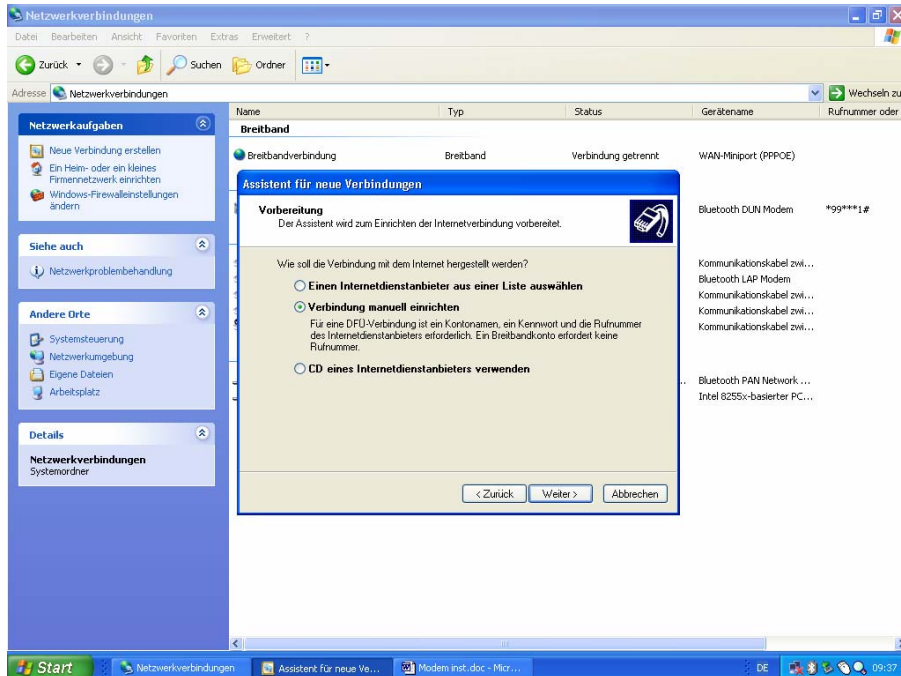
In dem Fenster „Assistent für neue Verbindungen“ die Schaltfläche „Weiter“ betätigen



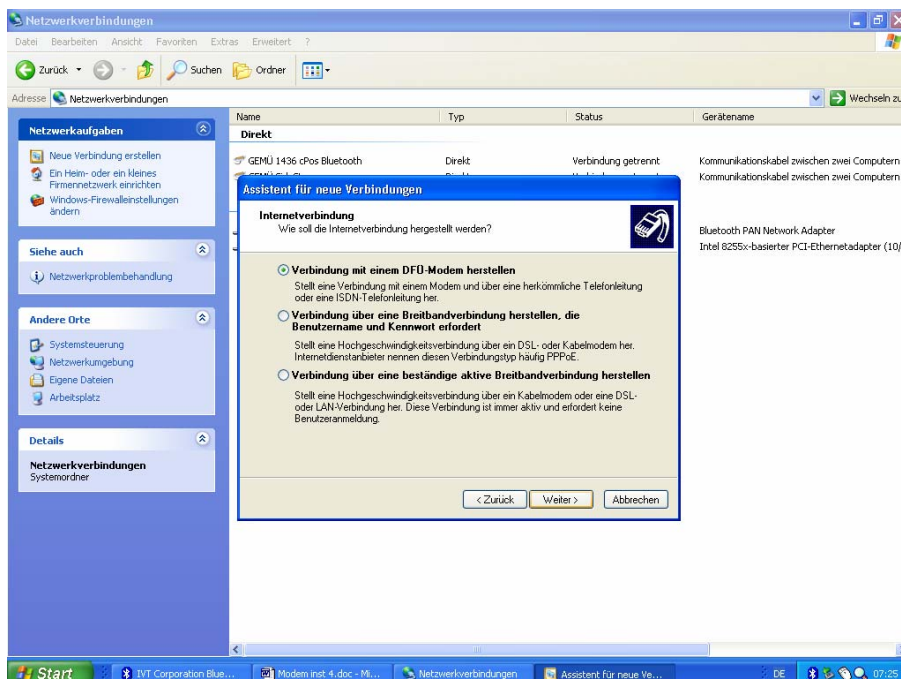
Die Auswahl „Verbindung mit dem Internet herstellen“ markieren und die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



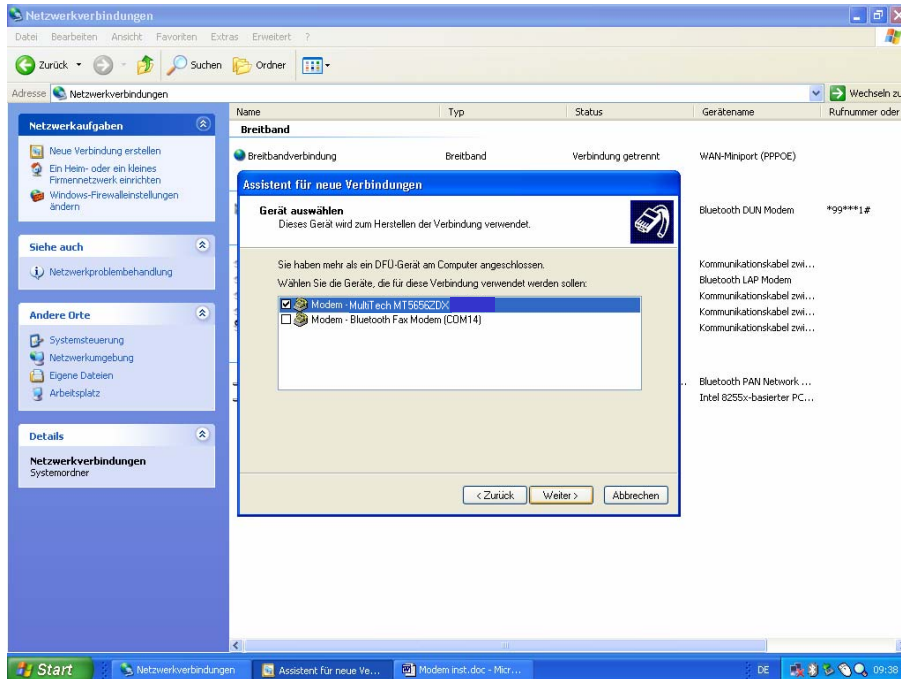
Die Auswahl „Verbindung manuell einrichten“ markieren und die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



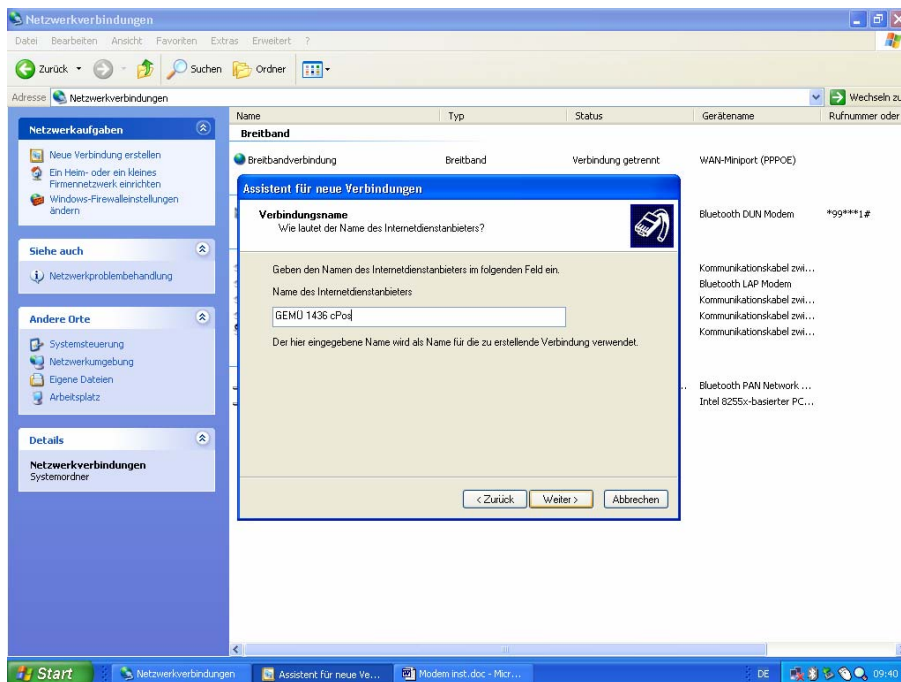
Die Auswahl „Verbindung mit einem DFÜ-Modem herstellen“ markieren und die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



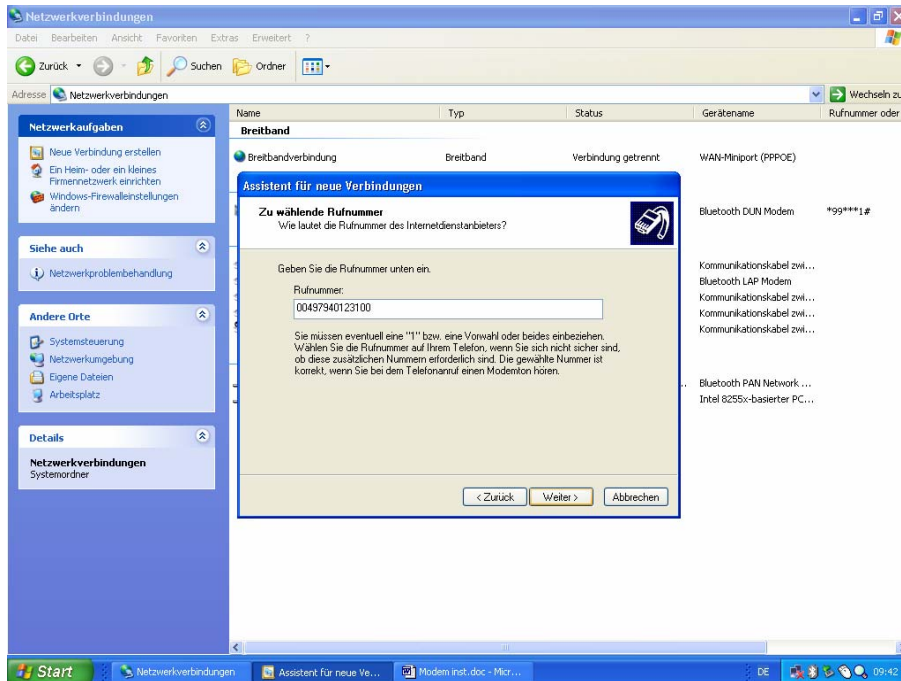
Aus der Liste der installierten Modems das Modem auswählen welches für die Verbindung verwendet werden soll. Danach die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



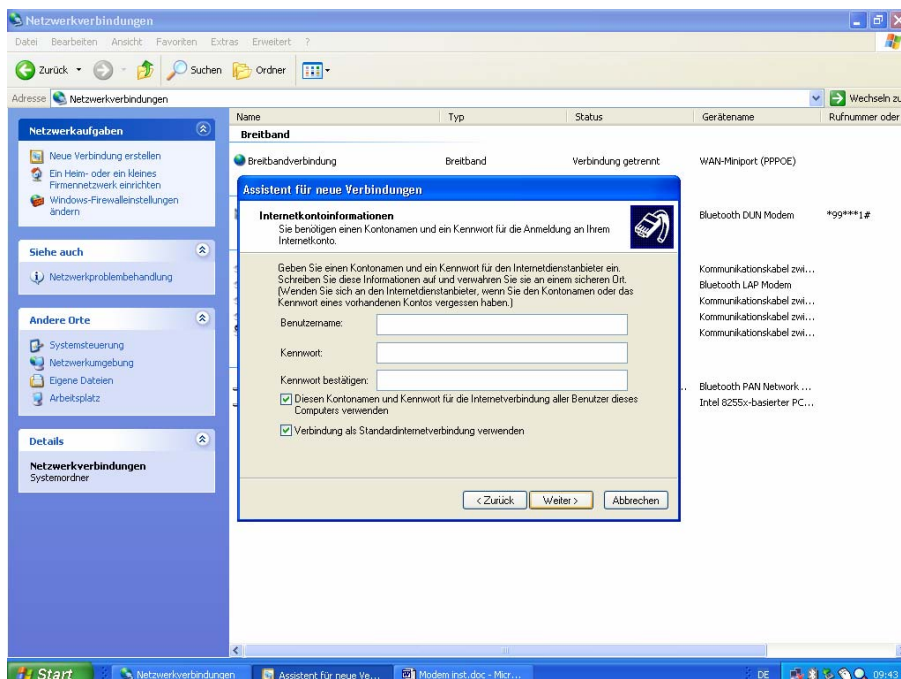
Im Feld „Name des Internetdienstanbieters“ den Namen für die Verbindung eingeben.



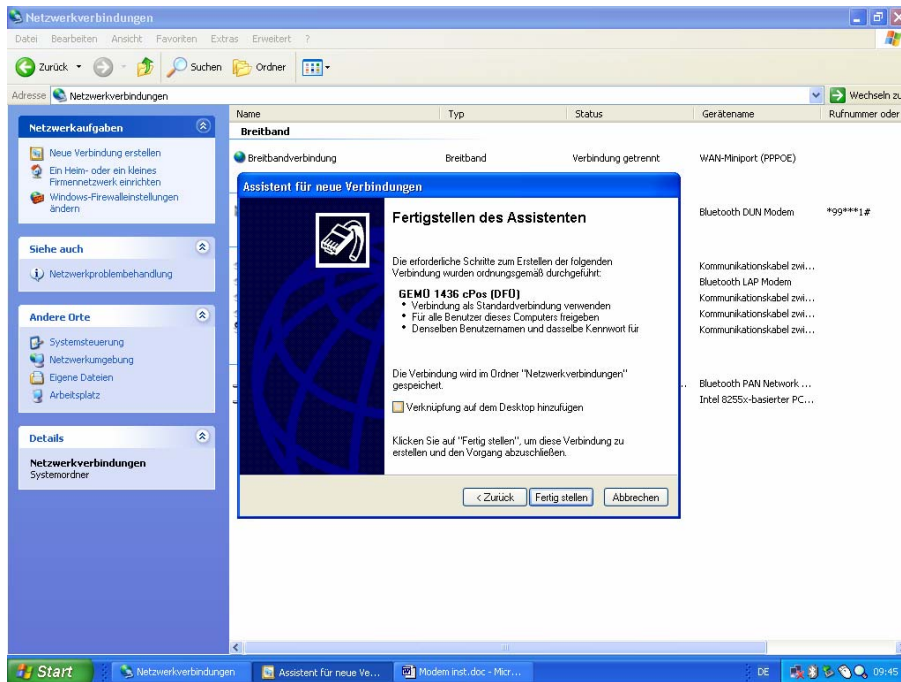
In das Feld „Rufnummer“ die Telefonnummer des Anschlusses an welchem der GEMÜ 1436 cPos angeschlossen ist eingeben. Hier muss die komplette Nummer Vorwahl und Anschluss, evtl. mit Ländervorwahl, ohne Leerstelle eingegeben werden.



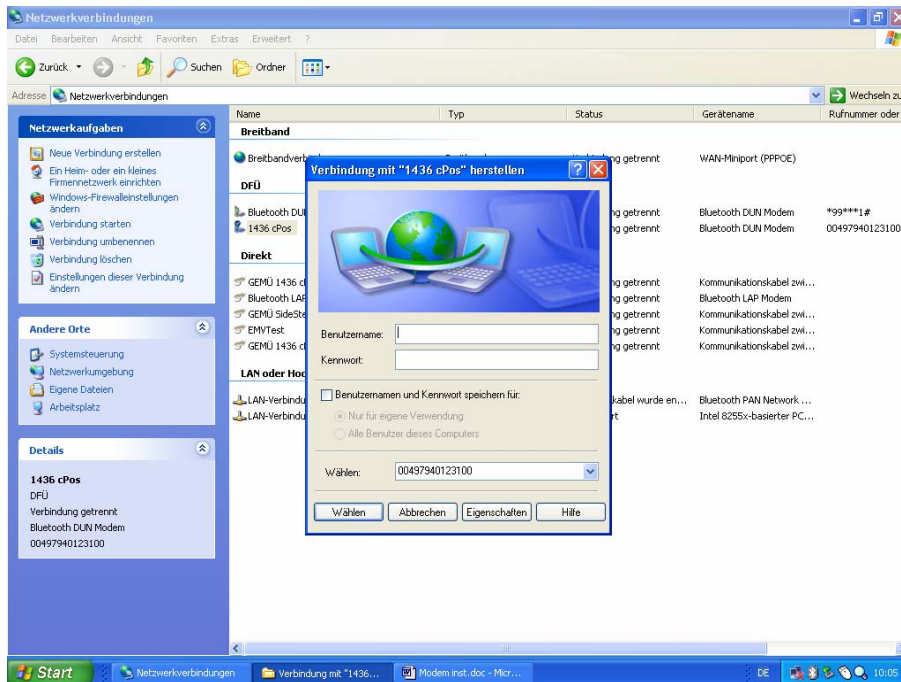
In dem Fenster „Internetkontoinformationen“ müssen keine Eingaben durchgeführt werden.



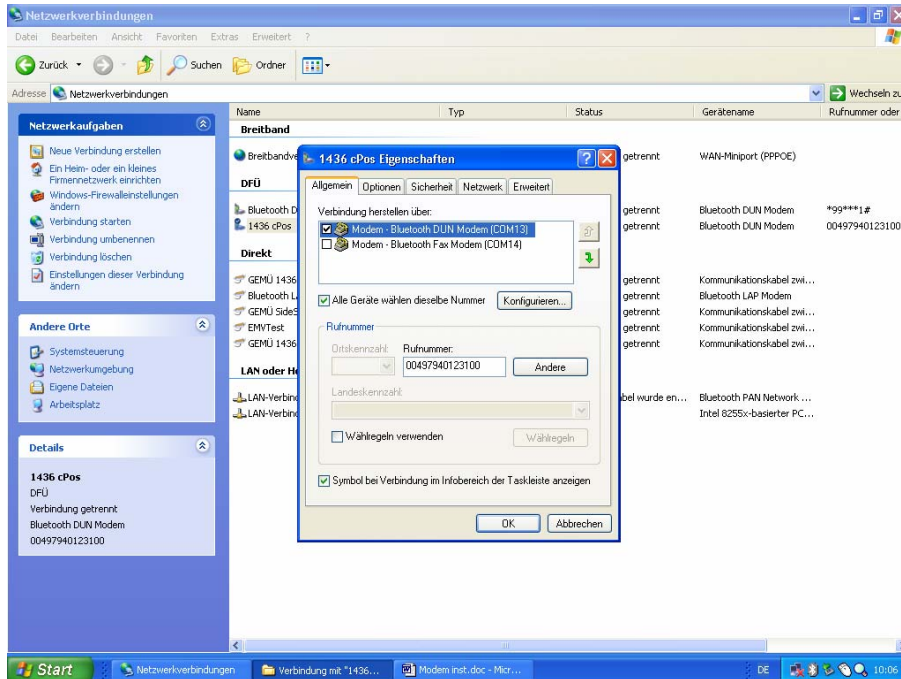
Zum Fertigstellen die Schaltfläche „Fertig stellen“ betätigen.



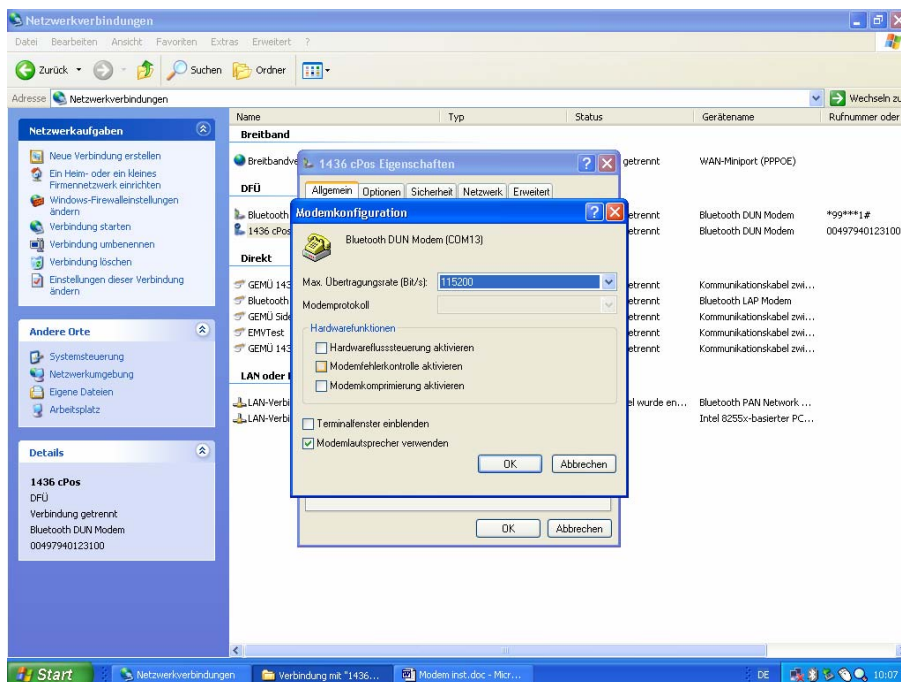
In dem Fenster „Verbindung mit ... herstellen“ die Schaltfläche „Eigenschaften“ betätigen.



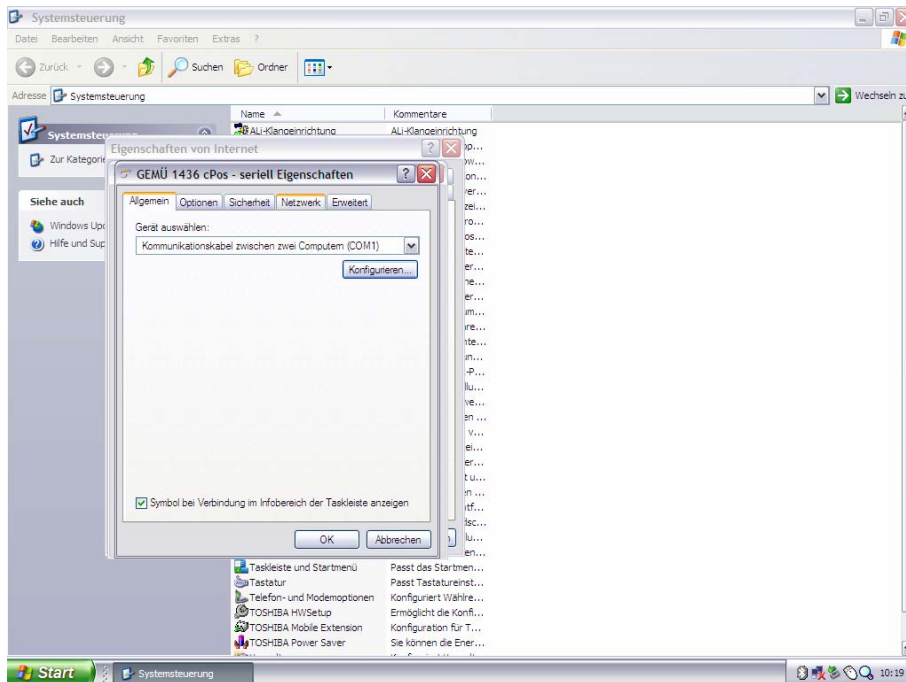
Im Register „Allgemein“ das gewünschte Modem auswählen und die Schaltfläche „Konfigurieren“ betätigen.



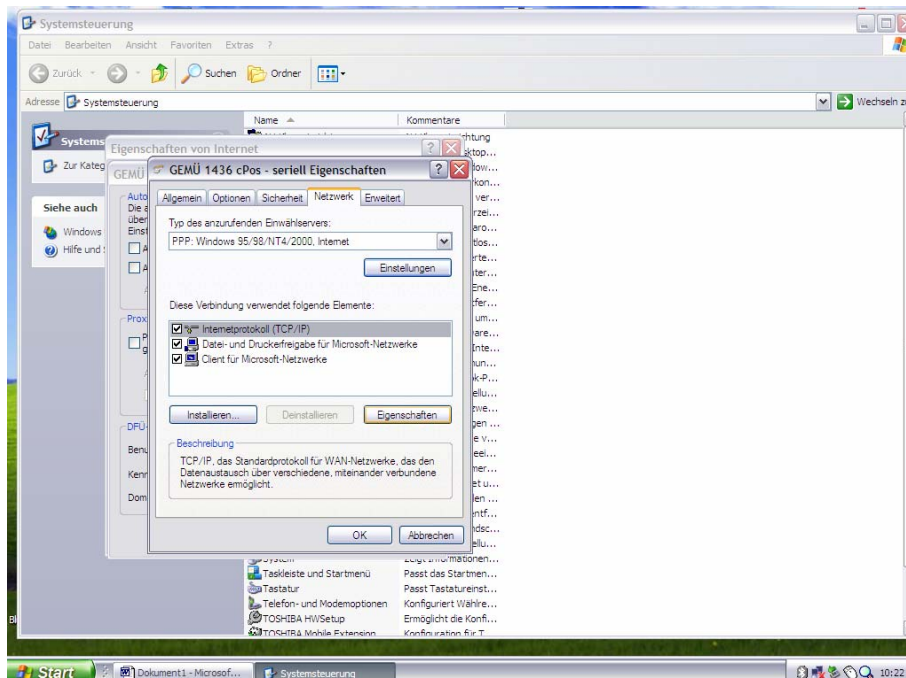
Die max. Übertragungsrate auf 115200 Bit/s einstellen.
Keine weiteren Optionen auswählen.
Mit der Schaltfläche „OK“ das Fenster schließen.



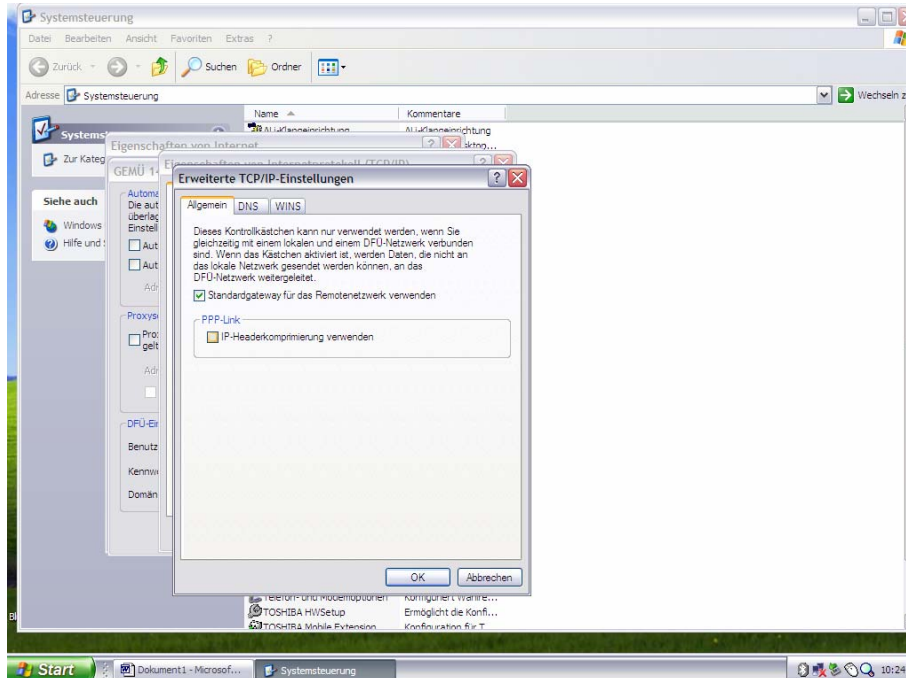
Das Register „Netzwerk“ auswählen.



Im Register „Netzwerk“ die Verbindung „Internetprotokoll“ auswählen und die Schaltfläche „Eigenschaften“ betätigen.



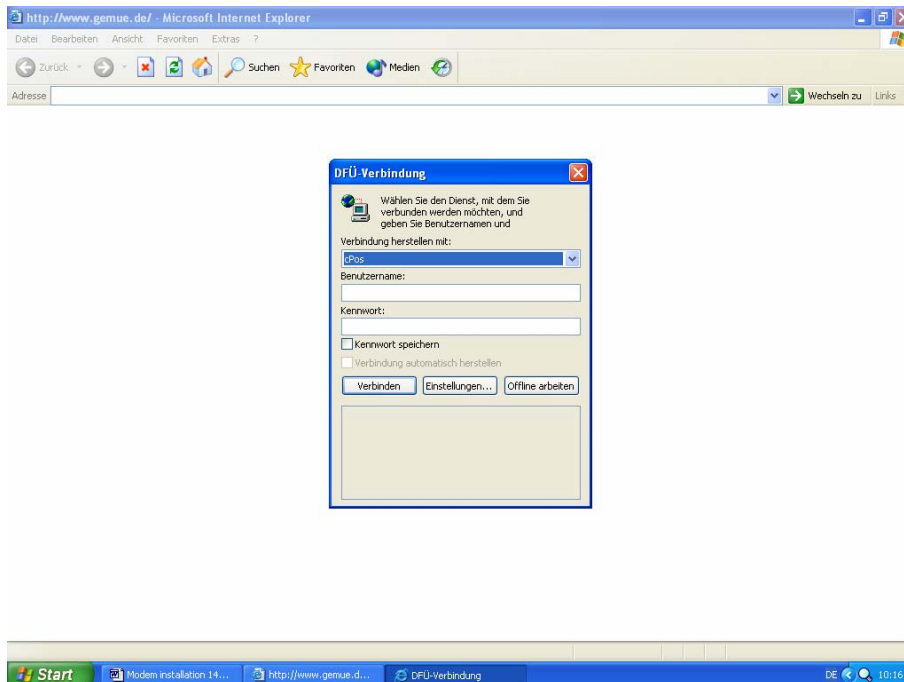
In dem Auswahlfeld „PPP-Link“ den Haken bei „IP-Headerkomprimierung verwenden“ entfernen.



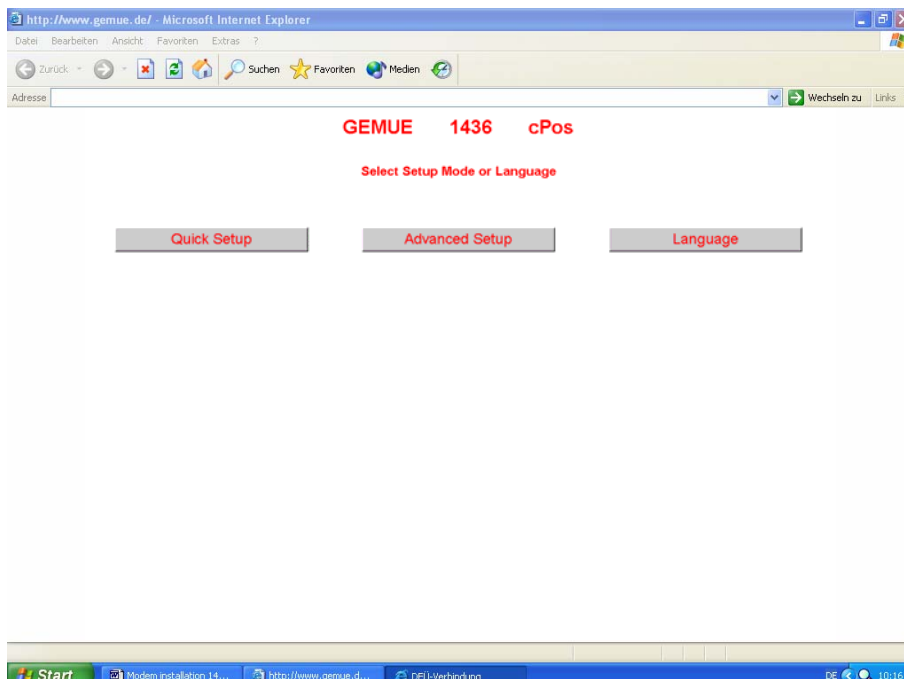
Anschließend alle Fenster durch betätigen der Schaltfläche „OK“ schließen.

5.5 Verbindung mit GEMÜ 1436 cPos aufnehmen

Um eine Verbindung mit dem GEMÜ 1436 cPos herzustellen, den Internet Browser öffnen und im Fenster „DFÜ Verbindung“ die Verbindung ... auswählen und die Schaltfläche „Verbinden“ betätigen.



Anschließend meldet sich der 1436 mit folgendem Startbildschirm.



6 Installationsanleitung einer Bluetooth Verbindung

6.1 Bluetooth Modul an GEMÜ 1436 cPos anschließen

Verbinden Sie das Bluetooth Modul über das mitgelieferte Netzteil mit der Spannungsversorgung.

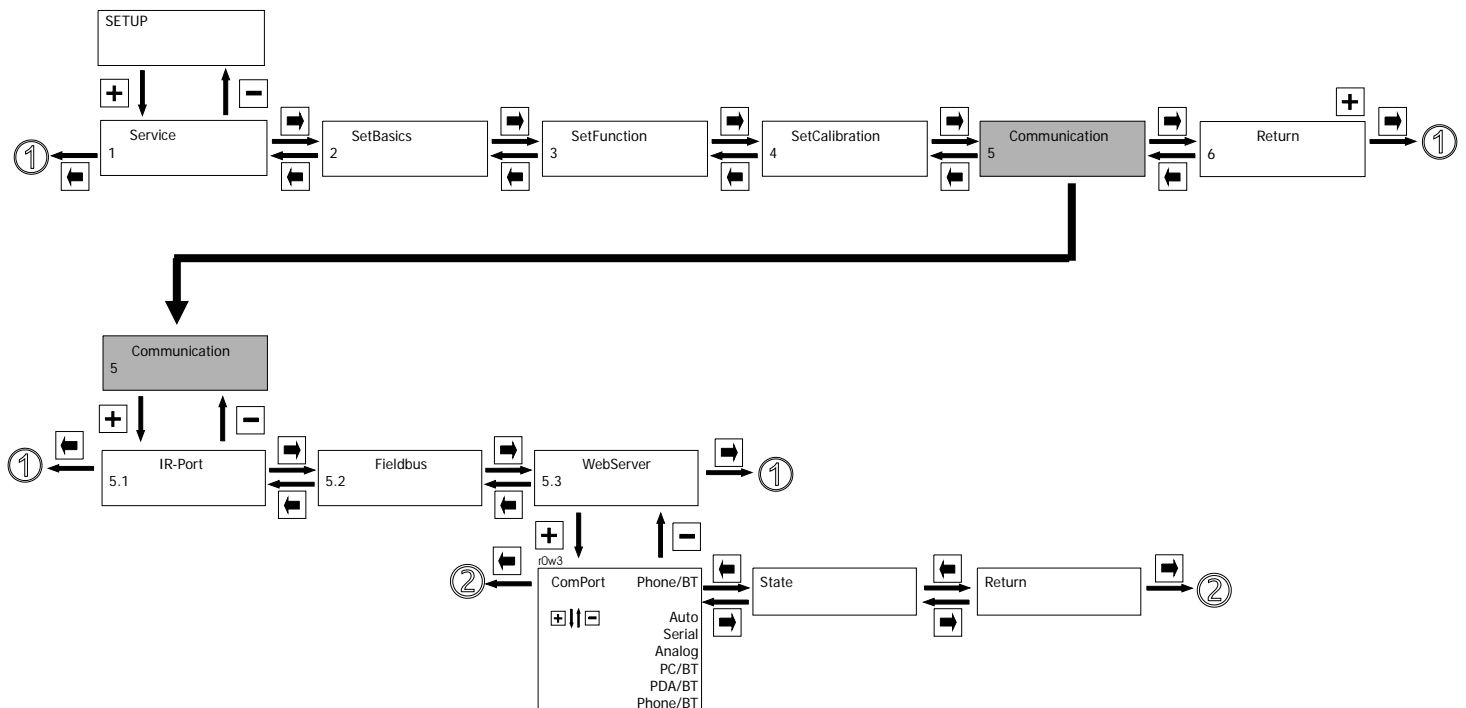
Warten Sie bis die rote LED erloschen ist und nur die grüne LED leuchtet.

Schließen Sie Ihr Bluetooth Modul gemäß Kapitel **3.3 Bluetooth Verbindung** an den GEMÜ 1436 cPos an.

6.2 Verbindung mit einem Mobiltelefon über Bluetooth herstellen

6.2.1 Verbindungseinstellungen am GEMÜ 1436 cPos

Um eine Verbindung über ein Bluetooth Modul mit einem Mobiltelefon herzustellen ist am GEMÜ 1436 cPos folgende Einstellung vorzunehmen:





GEMÜ e.^{sy}-com Installations- und Betriebsanleitung

Communication:

Hauptmenü zur Auswahl der Verbindungsoptionen.

WebServer:

Untermenü zur Einstellung der Kommunikationsparameter

ComPort:

Definiert die Art der Kommunikationsverbindung

Einstellung: Phone/BT bei Verwendung eines externen Bluetoothmoduls
 (Stollmann[®] RS+E) und Zugriff über ein bluetoothfähiges
 Mobiltelefon (Nokia[®] 6310)

State:

Zeigt den aktuellen Verbindungsstatus

Meldung:	No Modul	kein Kommunikationsmodul angeschlossen
	Init	angeschlossenes Kommunikationsmodul wird initialisiert
	Init OK	Kommunikationsmodul wurde korrekt initialisiert
	Inquiry	Bluetooth Mobiltelefon wird gesucht
	Connect	Verbindung wurde hergestellt

Nach der Meldung „Init OK“ im Parameter State beginnt der GEMÜ 1436 cPos nach einem ein bluetoothfähigen Mobiltelefon zu suchen.

Um diese Funktion zu nutzen muss das Mobiltelefon so eingestellt sein, dass es für alle Bluetooth Teilnehmer sichtbar ist.

Der GEMÜ 1436 beginnt nun mit der Suche des Mobiltelefons.
Sobald er eine Verbindung hergestellt hat, muss dies am Mobiltelefon bestätigt werden.

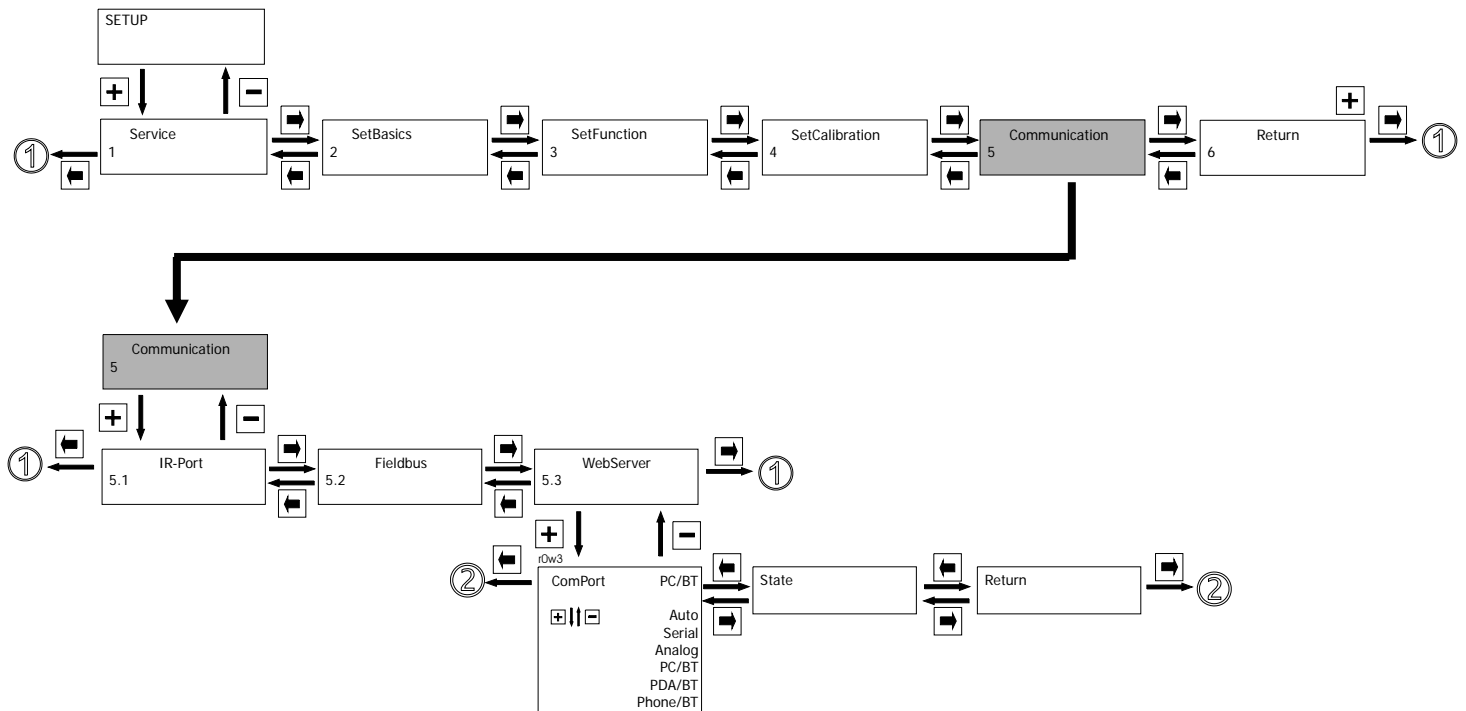
Wird nun das Mobiltelefon von einem PC mit Modem angerufen, so stellt der GEMÜ 1436 cPos automatisch eine Verbindung zwischen Mobiltelefon und PC her.

Der Fernzugriff auf den GEMÜ 1436 cPos kann nun durchgeführt werden.

6.3 Verbindung mit einem PC über Bluetooth herstellen

6.3.1 Verbindungseinstellungen am GEMÜ 1436 cPos

Um eine Verbindung über ein Bluetooth Modul mit einem PC herzustellen ist am GEMÜ 1436 cPos folgende Einstellung vorzunehmen:



Communication:

Hauptmenü zur Auswahl der Verbindungsoptionen.

WebServer:

Untermenü zur Einstellung der Kommunikationsparameter

ComPort:

Definiert die Art der Kommunikationsverbindung

Einstellung: PC/BT

bei Verwendung eines externen Bluetoothmoduls (Stollmann® RS+E) und Zugriff über einen bluetoothfähigen PC/Laptop

State:

Zeigt den aktuellen Verbindungsstatus

Meldung:	No Modul	kein Kommunikationsmodul angeschlossen
	Init	angeschlossenes Kommunikationsmodul wird initialisiert
	Init OK	Kommunikationsmodul wurde korrekt initialisiert
	Connect	Verbindung wurde hergestellt

Nach der Meldung „Init OK“ im Parameter State kann der GEMÜ 1436 cPos über einen bluetoothfähigen PC angesprochen werden.

Verfahren Sie dabei wie in der Betriebsanleitung Ihres Laptop beschrieben.

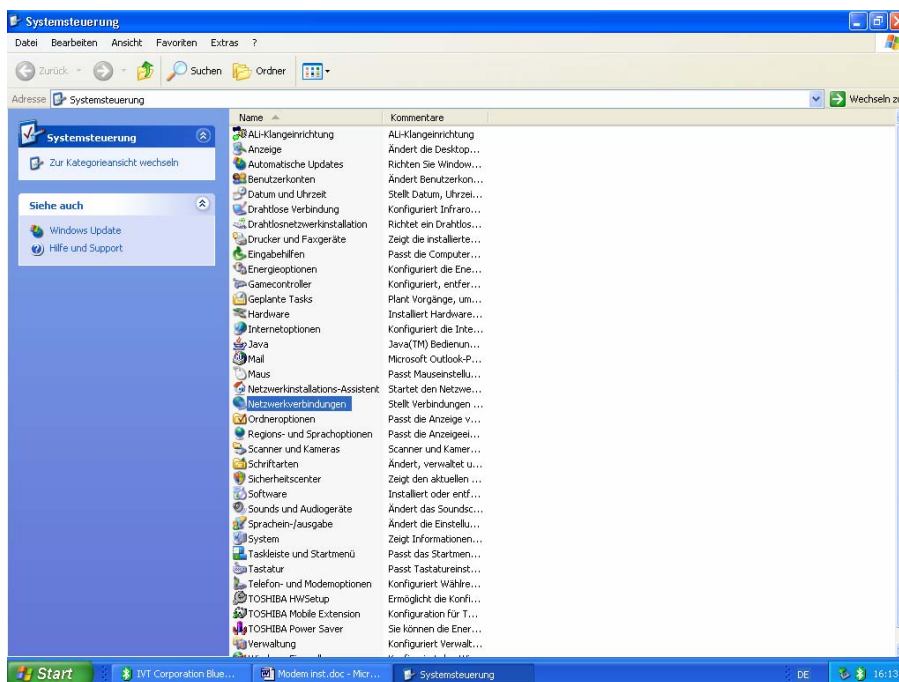
Nachdem Sie den GEMÜ 1436 cPos in Ihrem PC erkannt haben, bietet er Ihnen den Dienst „Serial Port“ an.

Stellen Sie eine Verbindung her und geben Sie bei der Abfrage des Pin Codes den Code 0000 (Werkseinstellung) ein.

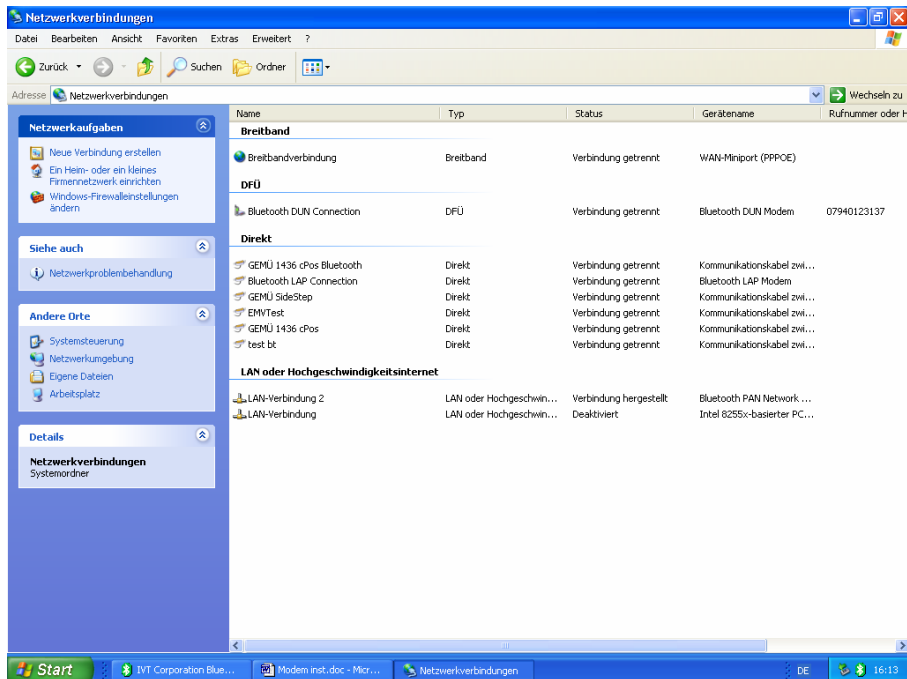
Sobald eine Verbindung hergestellt wurde, zeigt der PC den entsprechenden COM Port an.

6.3.2 Einrichten der Netzwerkverbindung

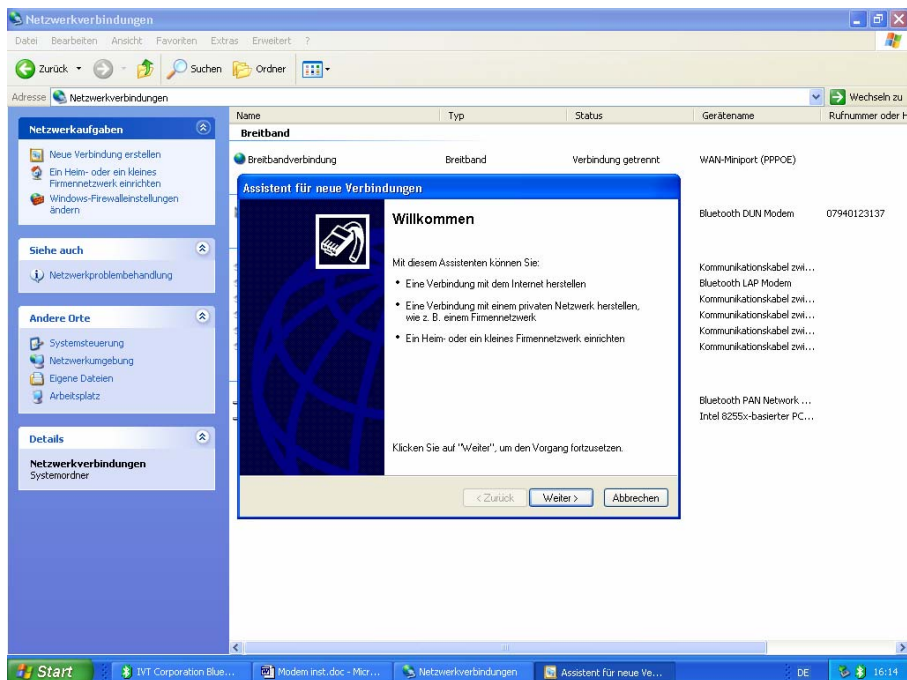
Im Fenster „Systemsteuerung“ das Icon „Netzwerkverbindungen“ anwählen um das Fenster „Netzwerkverbindungen“ zu aktivieren.



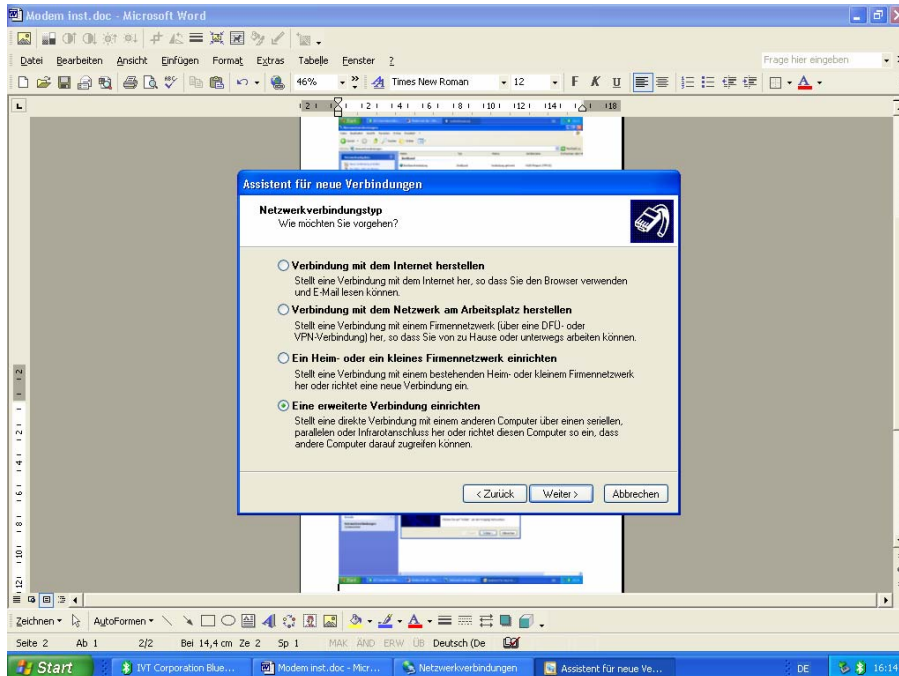
In der Auswahl Netzwerkaufgaben das Feld „Neue Verbindung erstellen“



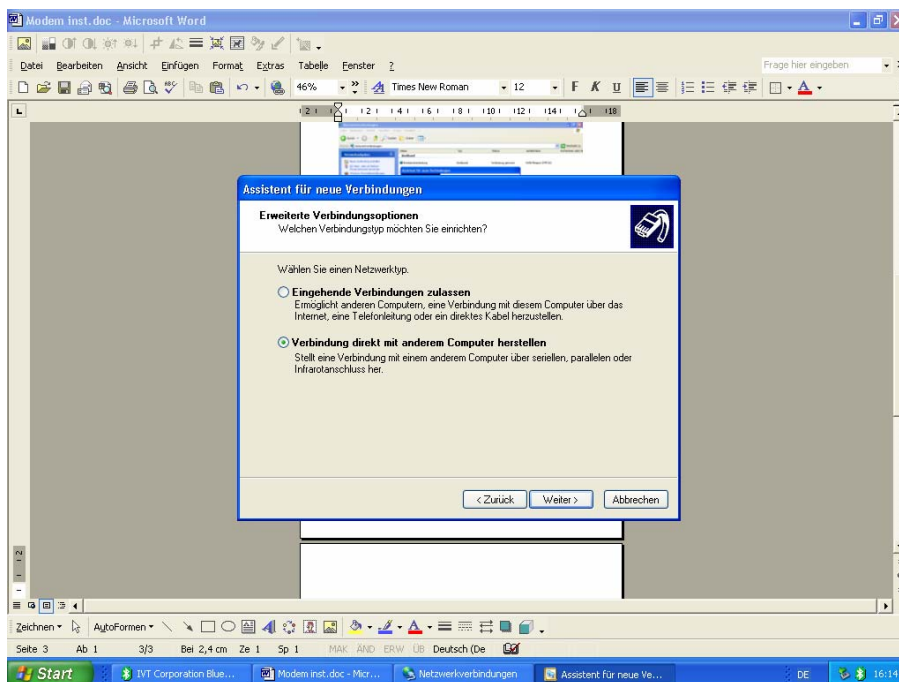
In dem Fenster „Assistent für neue Verbindungen“ die Schaltfläche „Weiter“ betätigen



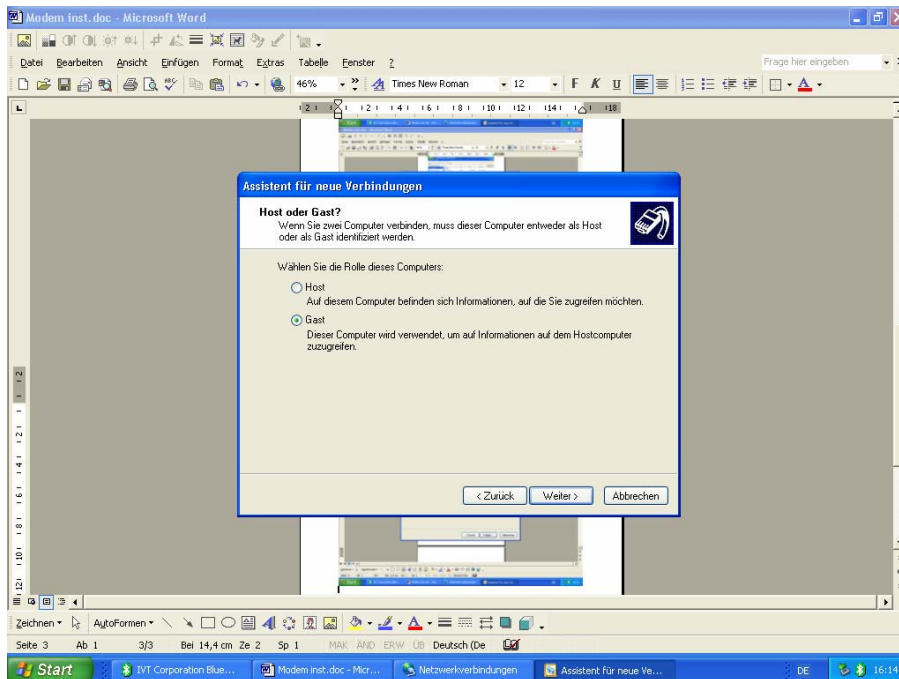
Die Auswahl „Eine erweiterte Verbindung einrichten“ markieren und die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



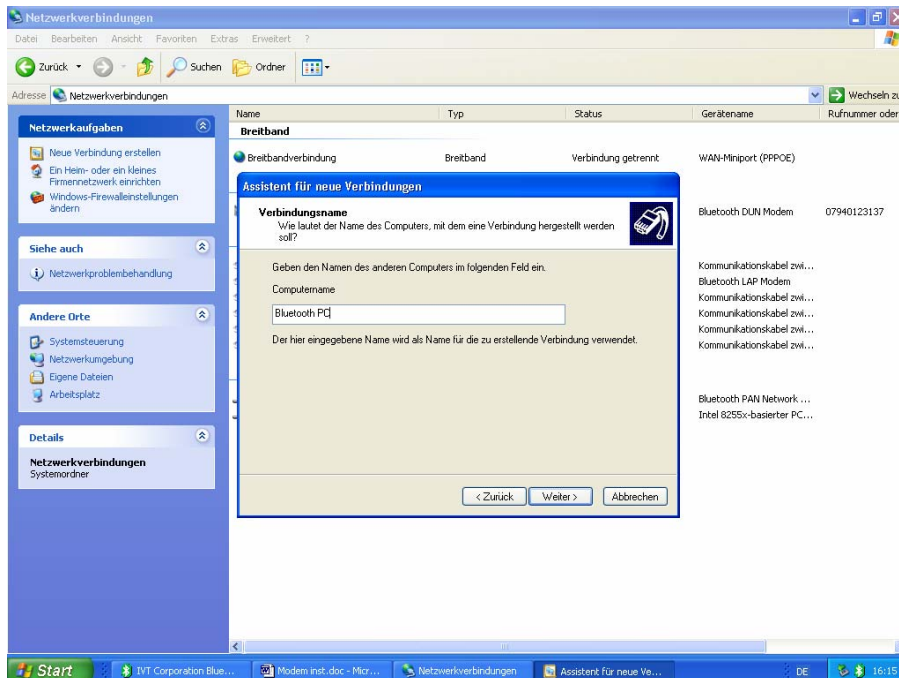
Die Auswahl „Verbindung direkt mit anderem Computer herstellen“ markieren und die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.



Die Auswahl „Gast“ markieren und die Schaltfläche „Weiter“ betätigen.

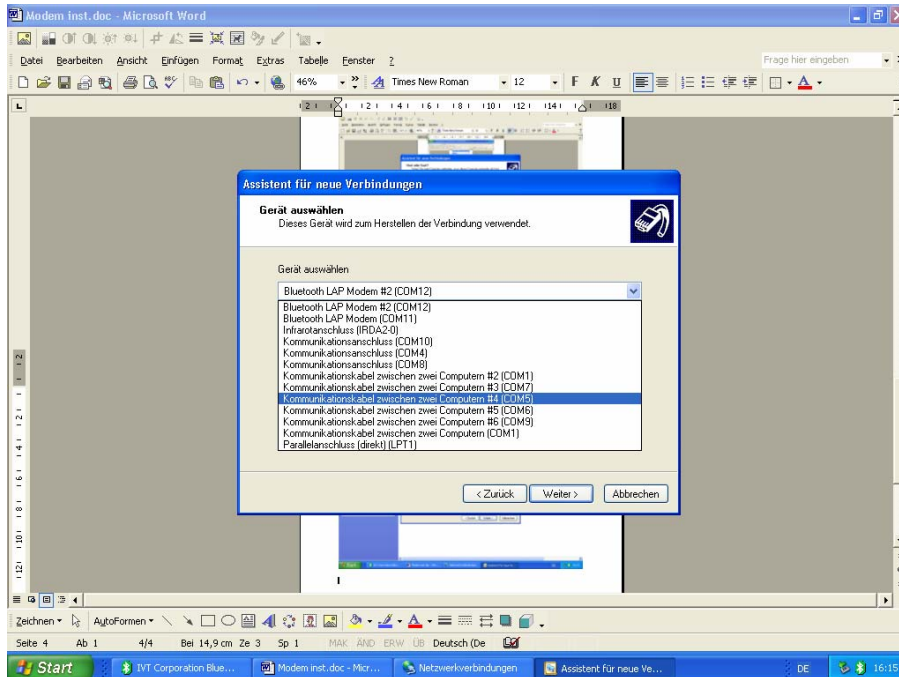


Geben Sie einen Namen für diese Verbindung ein, z.b. „Bluetooth PC“ und betätigen Sie die Schaltfläche „Weiter“

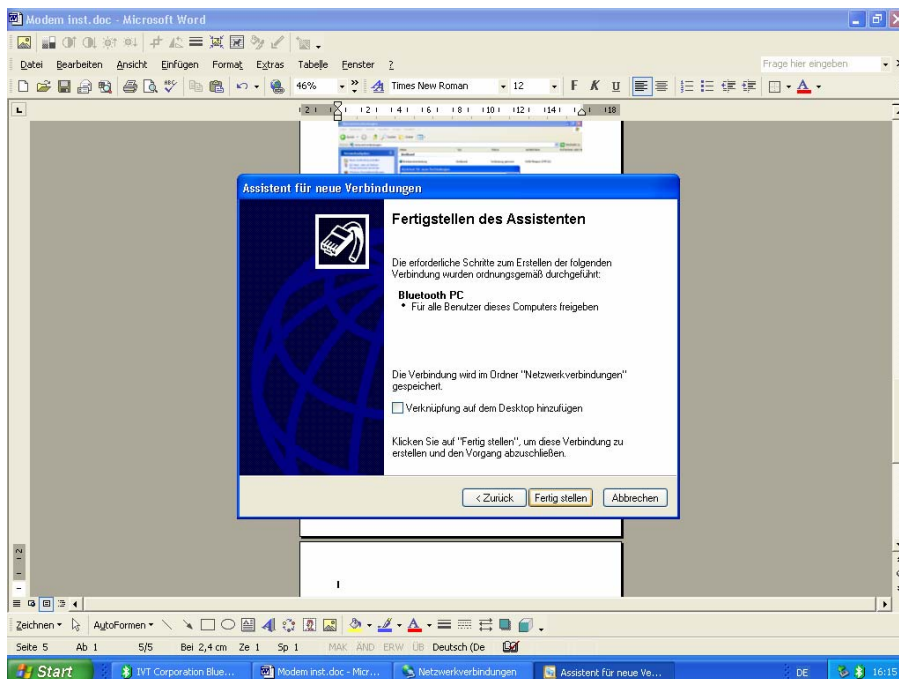


Wählen sie den entsprechenden COM-Port auf welchen die Bluetoothverbindung zugreifen soll. Der entsprechende COM-Port wurde bei der Aktivierung der Bluetoothverbindung genannt (Seite 31).

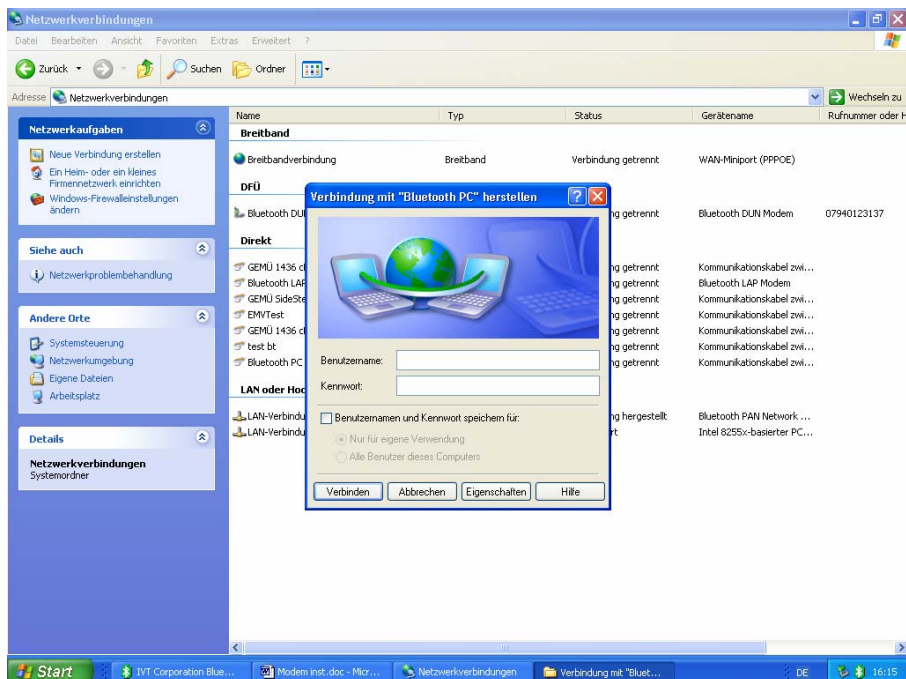
Betätigen Sie anschließend die Schaltfläche „Weiter“.



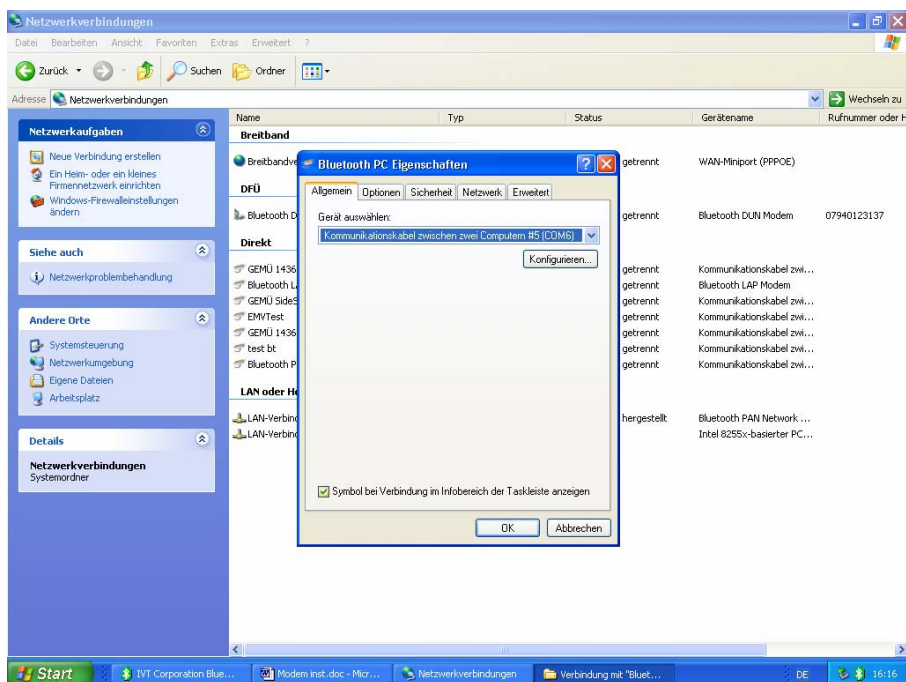
Betätigen Sie zum Fertigstellen die Schaltfläche „Fertig stellen“.



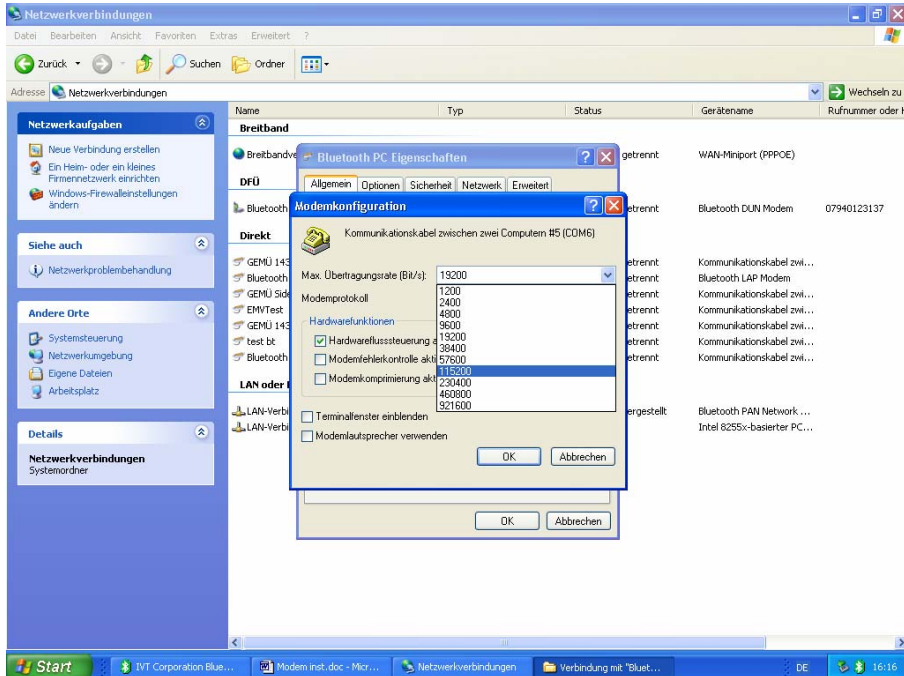
Betätigen Sie die Schaltfläche „Eigenschaften“.



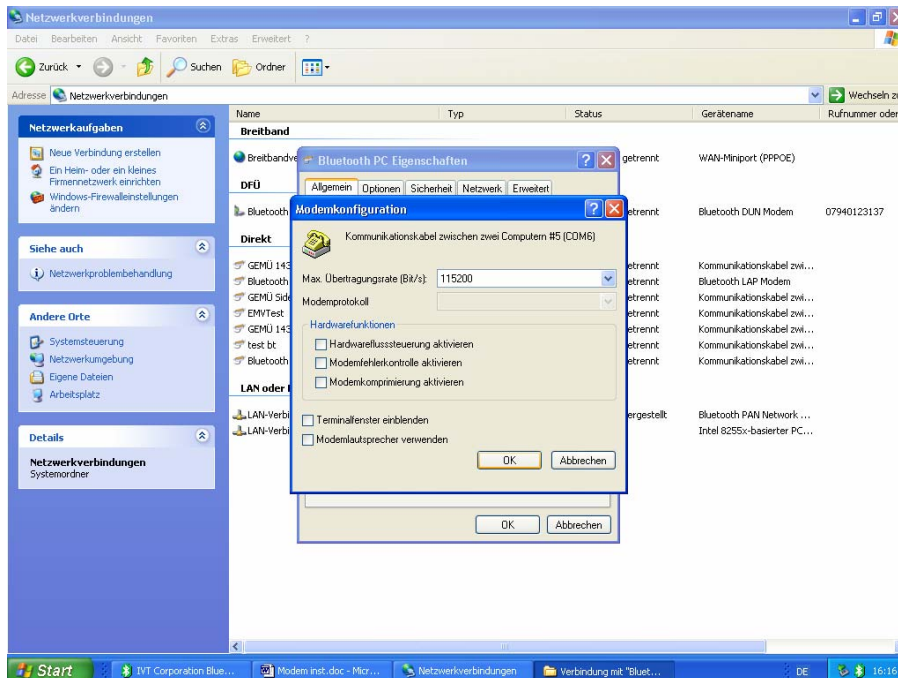
In dem Register „Allgemein“ Schaltfläche „Konfigurieren“ betätigen.



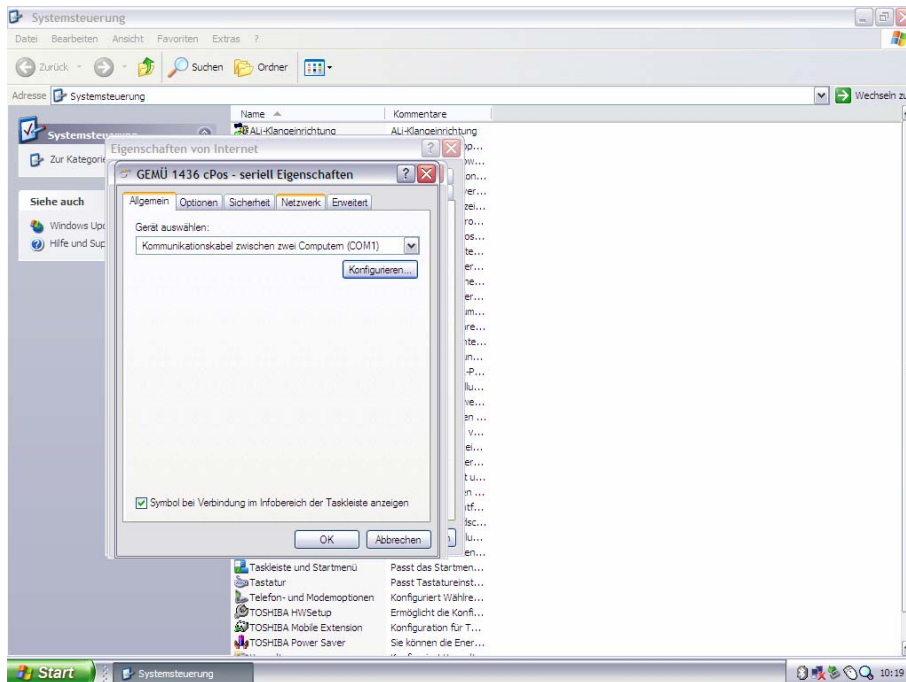
Markieren Sie die max. Übertragungsrate 115200 Bit/s und entfernen Sie die Auswahl bei „Hardwareflusssteuerung“.



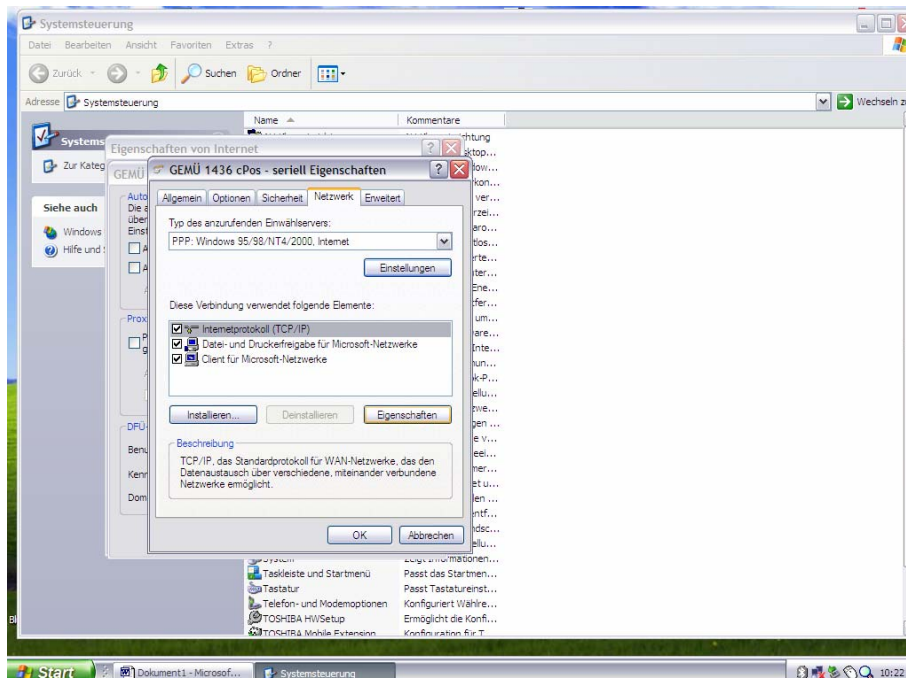
Betätigen Sie die Schaltfläche „OK“.



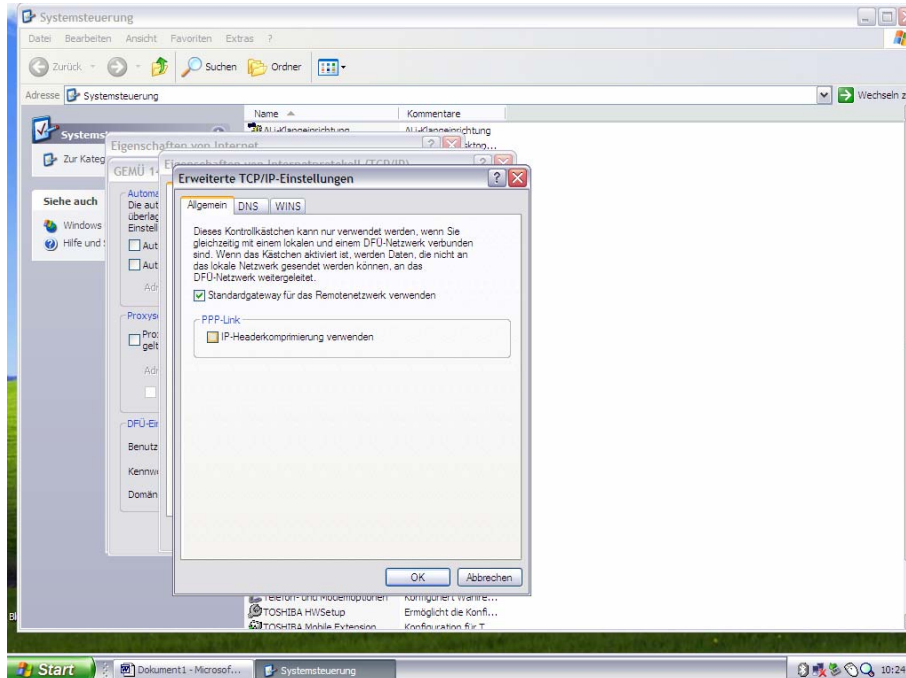
Das Register „Netzwerk“ auswählen.



Im Register „Netzwerk“ die Verbindung „Internetprotokoll“ auswählen und die Schaltfläche „Eigenschaften“ betätigen.



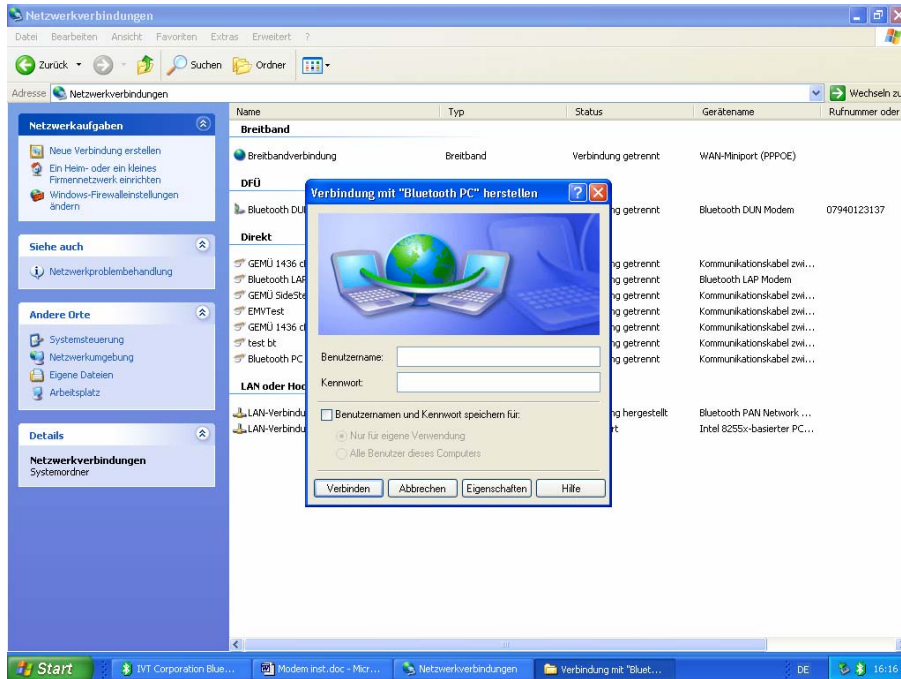
In dem Auswahlfeld „PPP-Link“ den Haken bei „IP-Headerkomprimierung verwenden“ entfernen.



Anschließend alle Fenster durch betätigen der Schaltfläche „OK“ schließen.

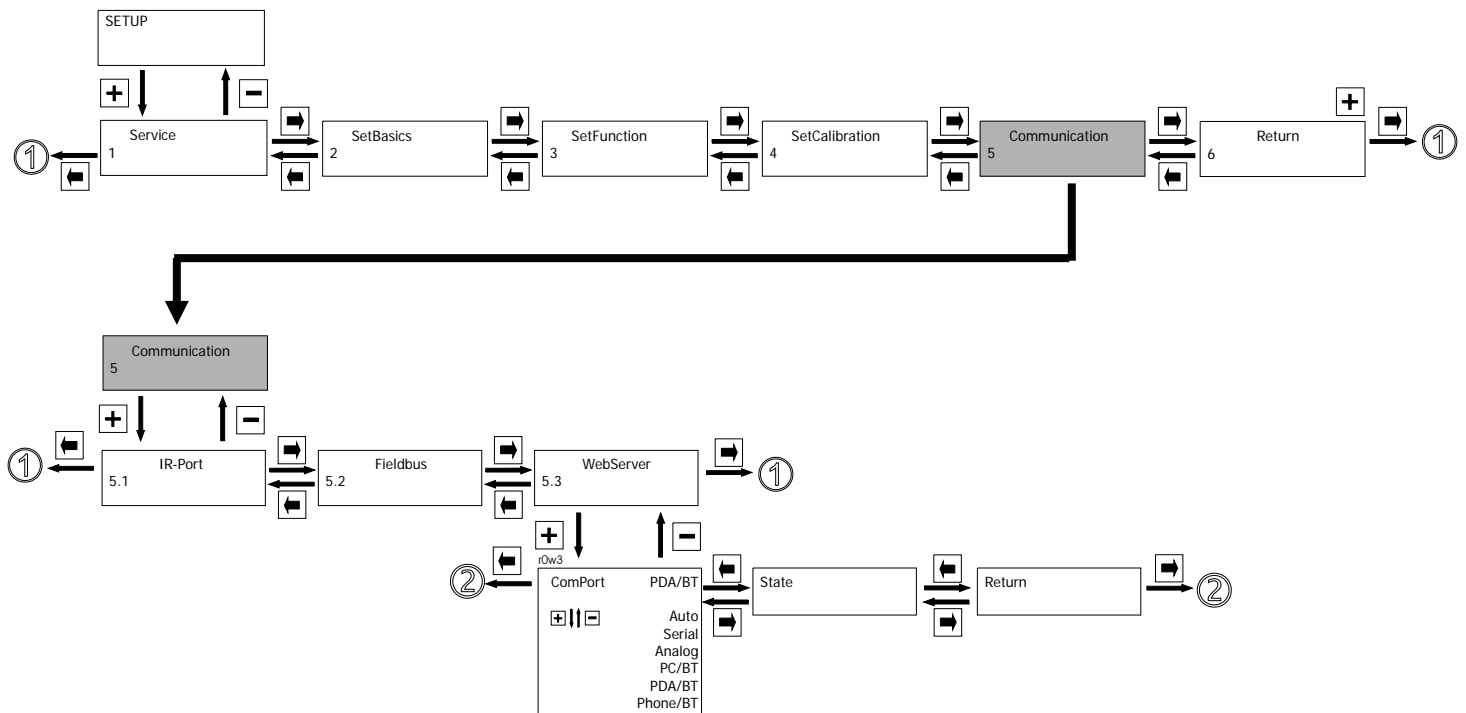
6.3.3 Verbindung mit GEMÜ 1436 cPos aufnehmen

Um eine Verbindung mit dem GEMÜ 1436 cPos herzustellen, den Internet Browser öffnen und im Fenster „DFÜ Verbindung“ die Verbindung ... auswählen und die Schaltfläche „Verbinden“ betätigen.



6.4 Verbindung mit einem PDA über Bluetooth herstellen

Um eine Verbindung über ein Bluetooth Modul mit einem PDA herzustellen ist am GEMÜ 1436 cPos folgende Einstellung vorzunehmen:



Communication:

Hauptmenü zur Auswahl der Verbindungsoptionen.

WebServer:

Untermenü zur Einstellung der Kommunikationsparameter

ComPort:

Definiert die Art der Kommunikationsverbindung

Einstellung: PDA/BT bei Verwendung eines externen Bluetoothmoduls (Stollmann® RS+E) und Zugriff über einen bluetoothfähigen PDA mit WinMobile 5.0

State:

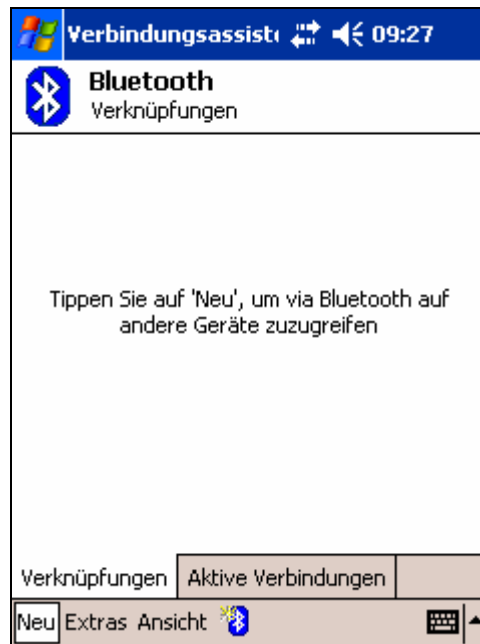
Zeigt den aktuellen Verbindungsstatus

Meldung:	No Modul	kein Kommunikationsmodul angeschlossen
	Init	angeschlossenes Kommunikationsmodul wird initialisiert
	Init OK	Kommunikationsmodul wurde korrekt initialisiert
	Connect	Verbindung wurde hergestellt

Nach der Meldung „Init OK“ im Parameter State kann der GEMÜ 1436 cPos über einen bluetoothfähigen PDA angesprochen werden.

6.4.1 Einrichten einer Bluetooth-Verbindung auf PDA


Bluetooth Manager öffnen und Button [Neu] anwählen



Auswahlfeld „Bluetooth Gerät durchsuchen“ anwählen

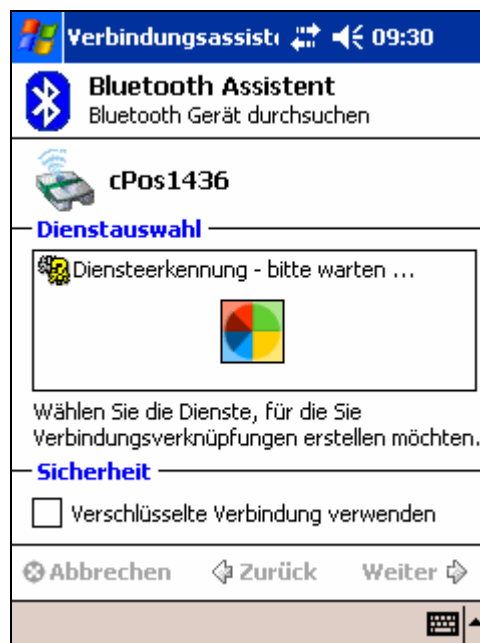



Danach Button  anklicken.

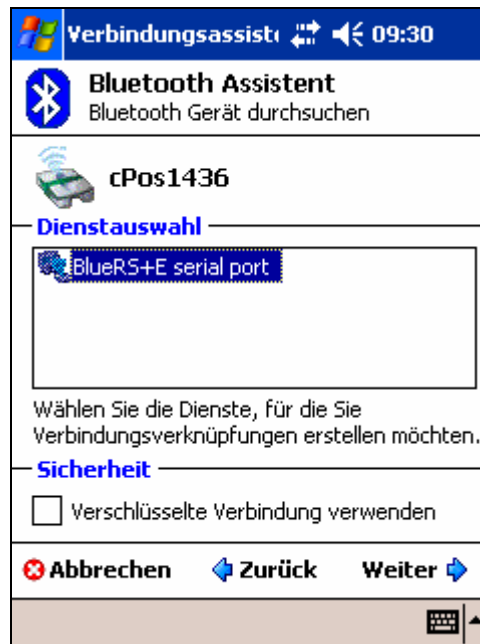
Neu erkanntes Gerät [cPos 1436] anklicken.
Danach Button  anklicken.



Es startet die Automatische Diensterkennung.



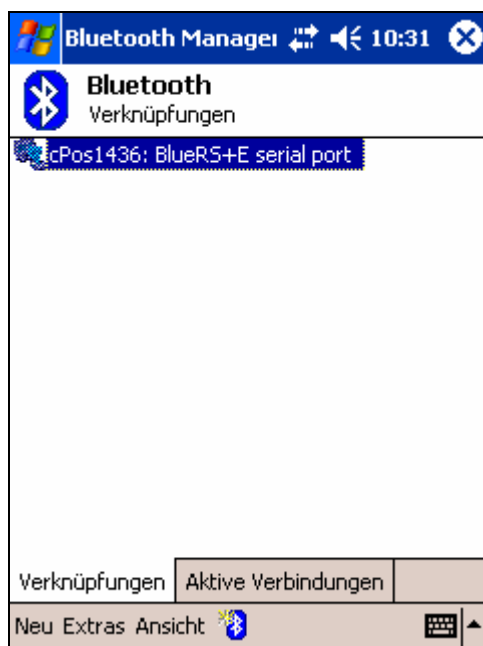
„Serial Port Dienst“ auswählen und Button  anklicken.



Verknüpfung mit cPos 1436 Nr. 1 wurde erstellt. Button  anklicken.



Doppelklicken auf Symbol um Verbindung herzustellen



Warten bis Verbindung hergestellt ist



Bluetooth Code eingeben 0000 (Werkseinstellung) und Button  anklicken.



Warten bis Verbindung hergestellt wurde, danach Bluetooth Manager schließen und einen geeigneten Browser (Microsoft Pocket Internet Explorer ; Opera mini; Minimo) öffnen und die Seite www.gemue.de aufrufen.



7 Bedienung des GEMÜ-Browsers mit PC

Nach der erfolgreichen Verbindung des GEMÜ 1436 cPos erscheint der folgende Startbildschirm.



Über die Schaltfläche „Language“ gelangt man in das Menü zum Einstellen der Landessprache

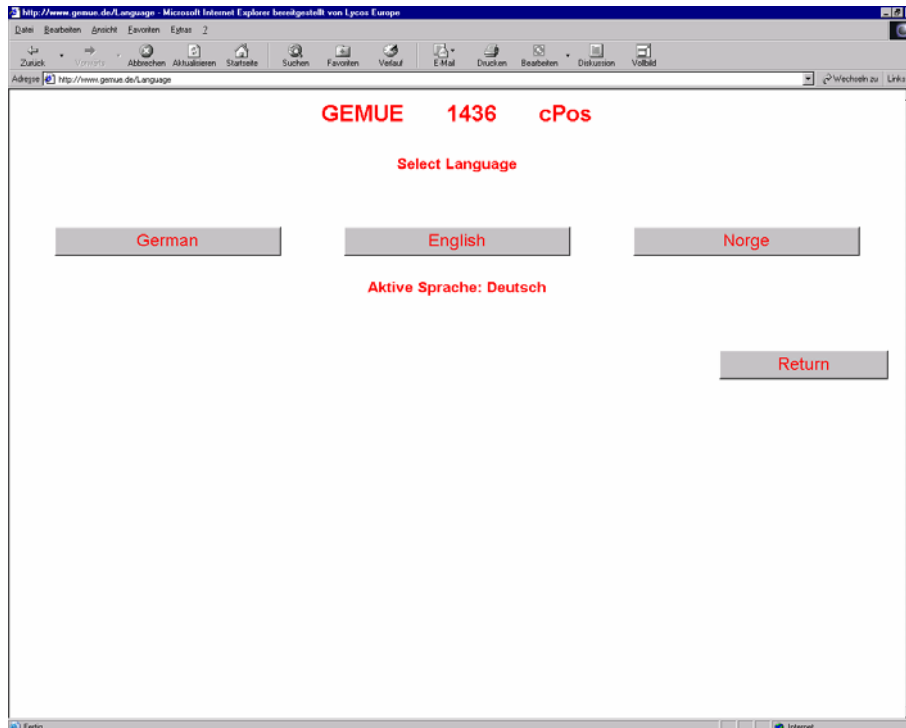
Über die Schaltfläche „Quick Setup“ gelangt man in das Menü zum Einstellen der Grundfunktionen

Über die Schaltfläche „Advanced Setup“ gelangt man in das Menü zum Einstellen der erweiterten Funktionen und Parameter

7.1 LANGUAGE

Über die entsprechende Schaltfläche lässt sich die Landessprache zwischen Deutsch, Englisch und Norwegisch auswählen.

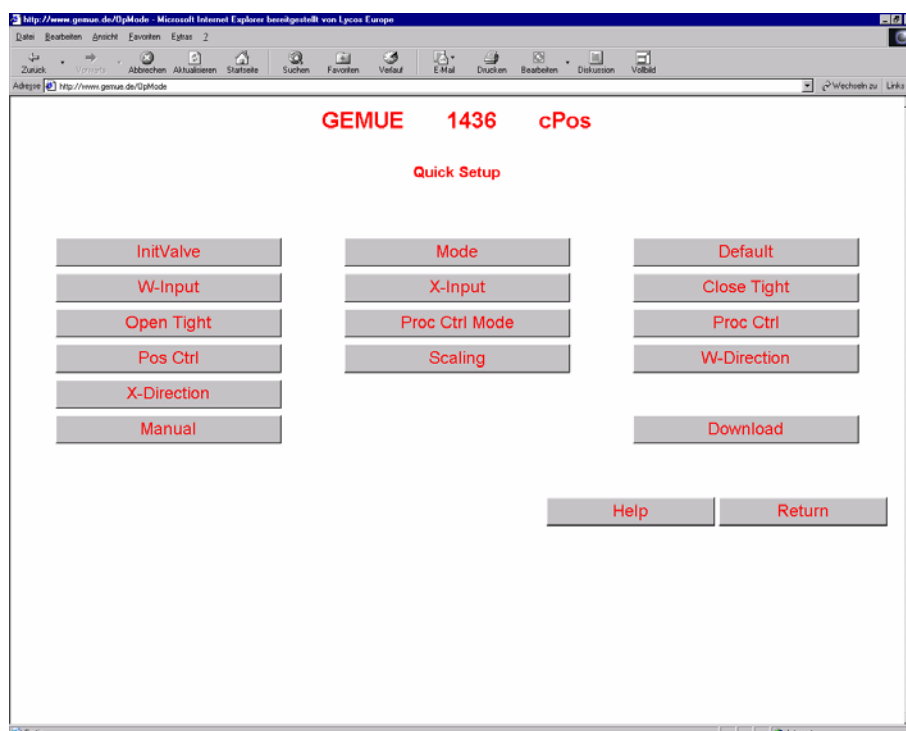
Mit der Schaltfläche „Return“ gelangt man zurück zum Startbildschirm.



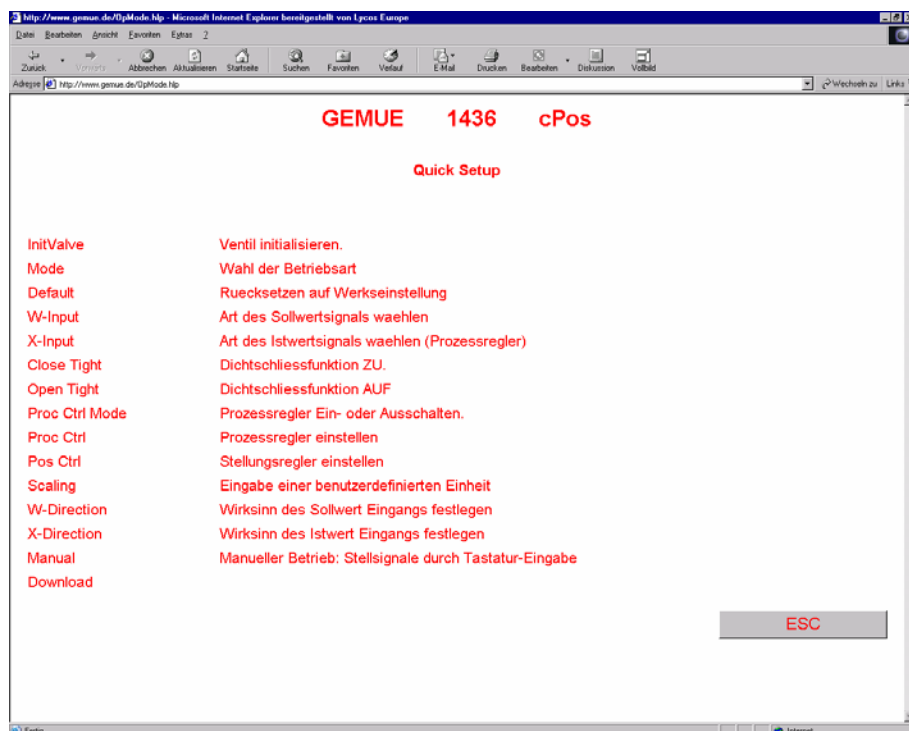
7.2 QUICK SETUP

Über die Schaltflächen lassen sich die wichtigsten Grundfunktion des GEMÜ 1436 cPos einstellen.

Mit der Schaltfläche „Return“ gelangt man zurück zum Startbildschirm.

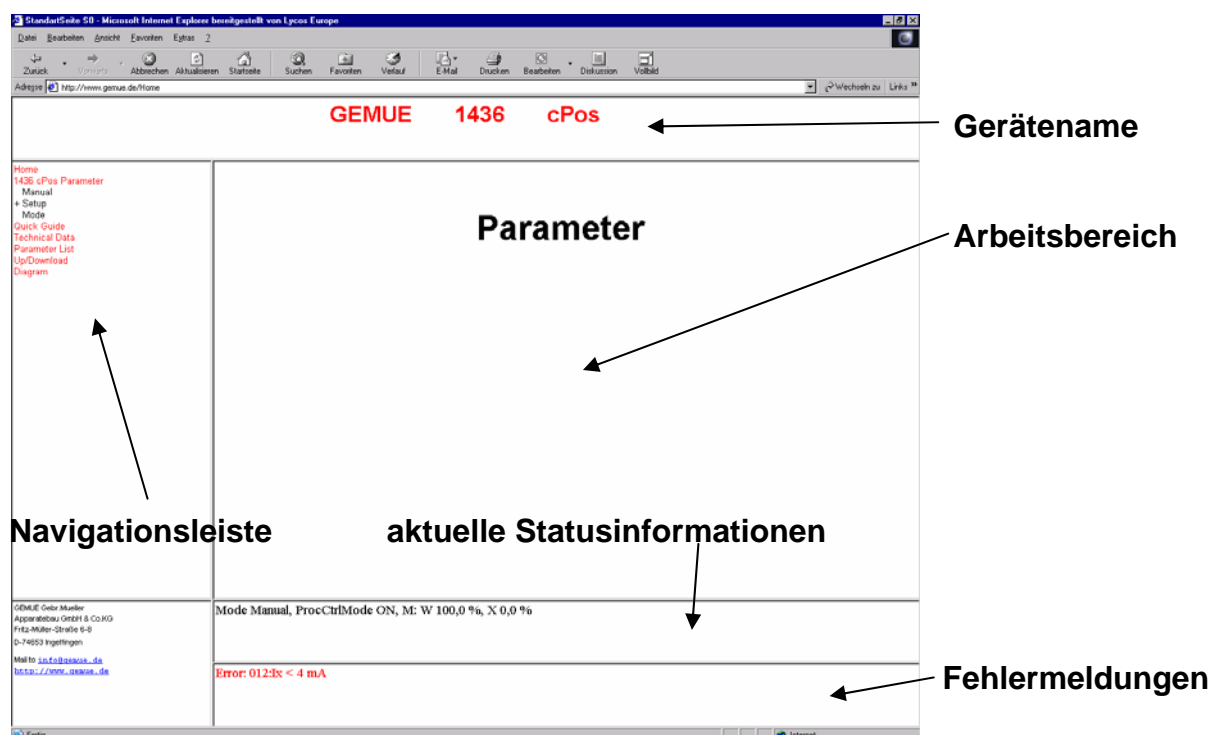


Durch betätigen der Schaltfläche „Help“ werden kurz die Bedeutungen der einzelnen Schaltflächen erklärt. Durch ein Verbleiben des Mauszeigers auf einer Schaltfläche wird ebenfalls die Bedeutung der Schaltfläche erklärt.
Mit der Schaltfläche „ESC“ gelangt man zurück in den Quick Setup.

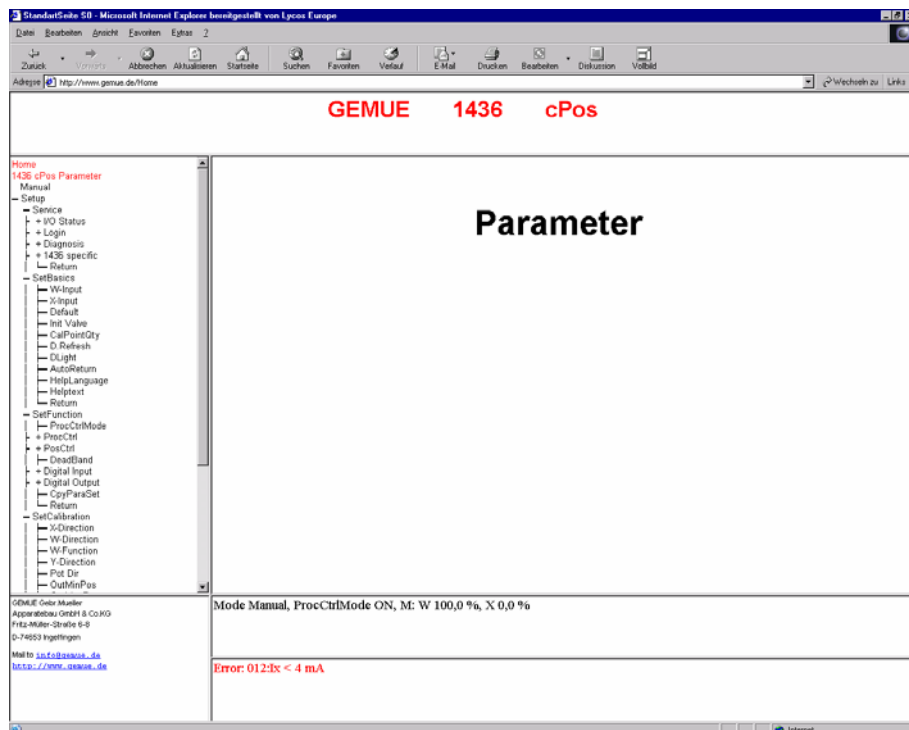


7.3 ADVANCED SETUP

„Advanced Setup“ - Erweiterte Funktionen und Parameter einstellen
Der Bildschirm ist in diesem Menü in verschiedene Bereiche unterteilt.

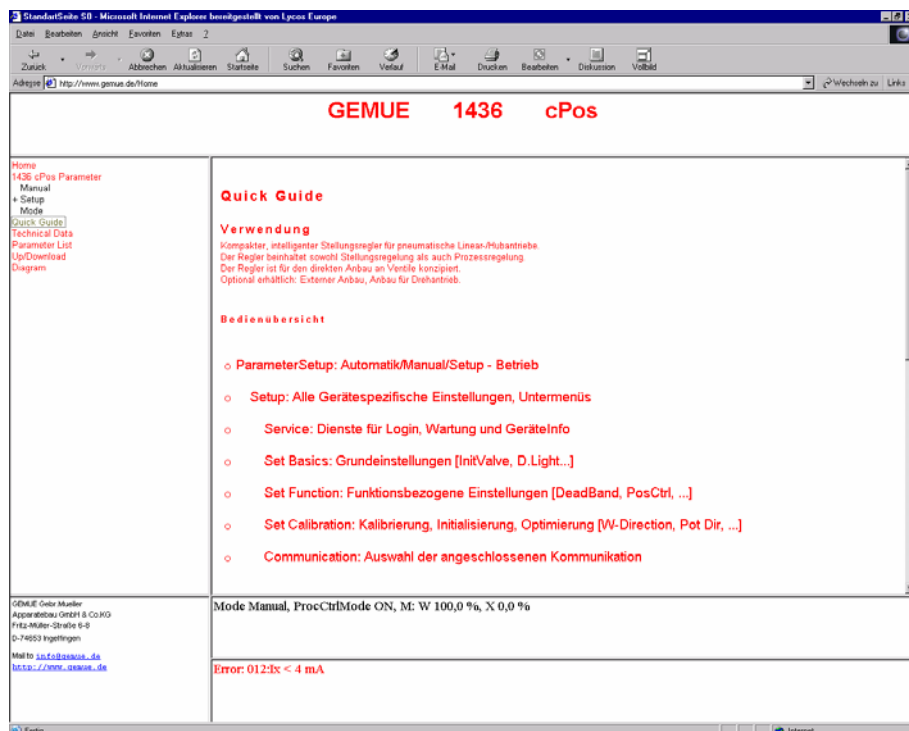


Wird in der Navigationsleiste ein Menü angeklickt, so öffnet sich darunter das entsprechende Untermenü und der gewünschte Parameter kann ausgewählt werden.



7.4 QUICK GUIDE

Im Menü Quick Guide werden kurz die Hauptfunktionen, Bedienhinweise und weitere hilfreiche Informationen zur Verfügung gestellt.



7.5 TECHNISCHE DATEN

Im Menü Technische Daten sind kurz die technischen Daten des Reglers aufgeführt.

The screenshot shows the GEMÜ 1436 cPos web interface in a Microsoft Internet Explorer browser. The page title is 'GEMÜ 1436 cPos'. The left sidebar contains a navigation menu with links: Home, 1436 cPos Parameter, Manual, + Setup, Mode, Quick Guide, Technical Data (highlighted), Parameter List, Up/Download, and Diagram. The main content area is titled 'Technische Daten' and contains the following information:

Ausgangswerte zur Inbetriebnahmeunterstützung. Details und Grenzwerte siehe Dokumentation.

Spannungsversorgung:	24V DC 3-Leiter
Elektrischer Anschluss	M12 Steckverbinder (Standard)
Pneumatikanschluss	G1/8"
Signaleingänge	
Istwert Stellungsregler	Potentiometer, integriert oder optional extern
Sollwert	0/4mA...20mA
Externer Istwert Prozessregler	0/4mA...20mA
Signalausgänge	
Istwert Ausgang	4mA...20mA
Schaltausgänge	2* Ausgänge über Relaiskontakte (Grenzwert)

At the bottom, it shows 'Mode Manual, ProcCtrlMode ON, M: W 100,0 %, X 0,0 %' and an error message 'Error: 012:ix < 4 mA'.

7.6 PARAMETER LIST

Im Menü Parameter List werden alle eingestellten Parameter des Reglers übersichtlich angezeigt.

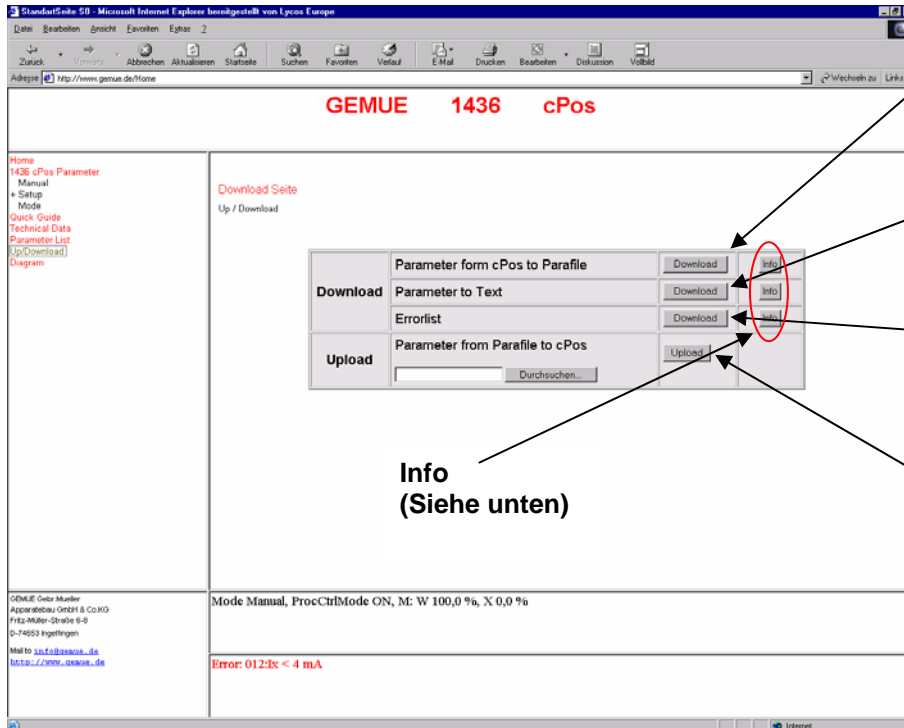
The screenshot shows the GEMÜ 1436 cPos web interface in a Microsoft Internet Explorer browser. The page title is 'GEMÜ 1436 cPos'. The left sidebar contains a navigation menu with links: Home, 1436 cPos Parameter, Manual, + Setup, Mode, Quick Guide, Technical Data, Parameter List (highlighted), Up/Download, and Diagram. The main content area is titled 'Parameter List 1436 cPos' and displays the following parameters:

M: W	100,0%
M: X	0,0%
Mode	Manual
I/O Status	
ActiveParaSet	P1
Pot min:	52,3%
Pot max:	78,1%
I w:	0,0mA
I x:	0,1mA
Proc W	100,0%
Proc X	0,0%
Pos W	57,5%
Pos X	0,0%
Pot Abs	52,3%
Y1:	0

At the bottom, it shows 'Mode Manual, ProcCtrlMode ON, M: W 100,0 %, X 0,0 %' and an error message 'Error: 012:ix < 4 mA'.

7.7 UP / DOWNLOAD

Im Menü Up / Download können alle eingestellten Parameter des Reglers heruntergeladen und abgespeichert werden.



Parameter from cPos to Parafile:
Parameter werden als Datei abgespeichert

Parameter to Text:
Parameter werden als Textfile gespeichert.

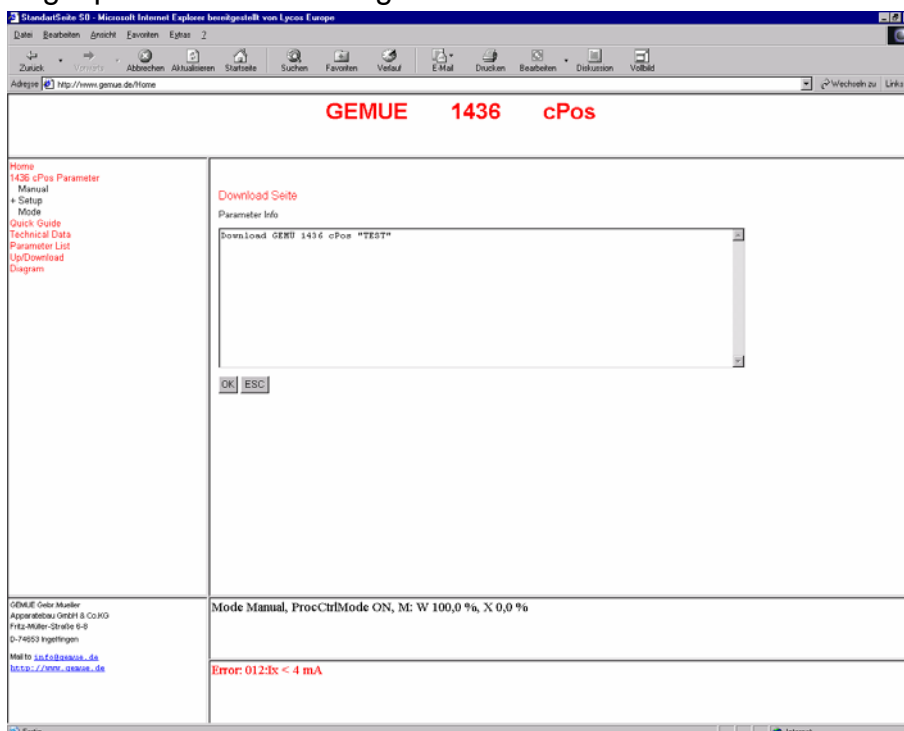
Errorlist:
Die Fehlerliste wird als Textfile gespeichert.

Parameter from Parafile to cPos:
Parameter welche abgespeichert wurden, werden auf den Regler geladen.

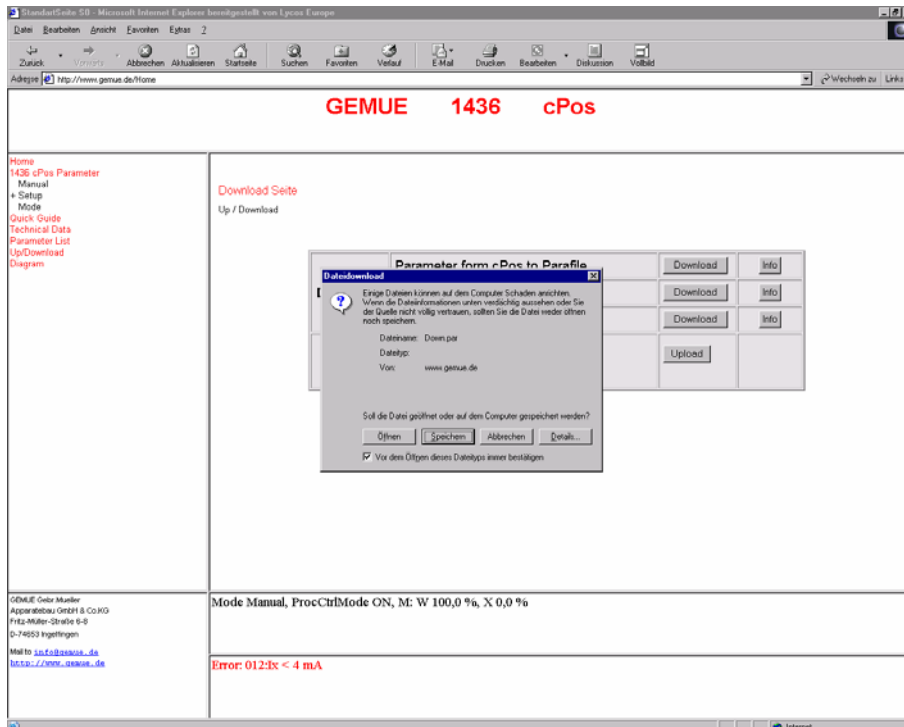
Info
(Siehe unten)

Info

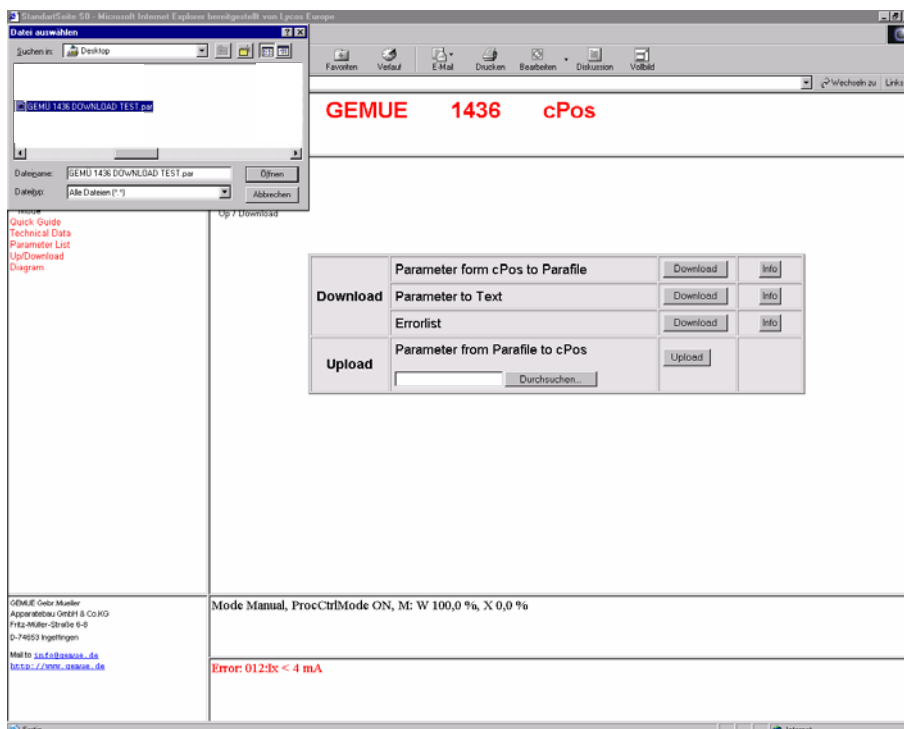
Durch anwählen der Schaltfläche „Info“ können Informationen zu den abgespeicherten Daten ergänzt werden.



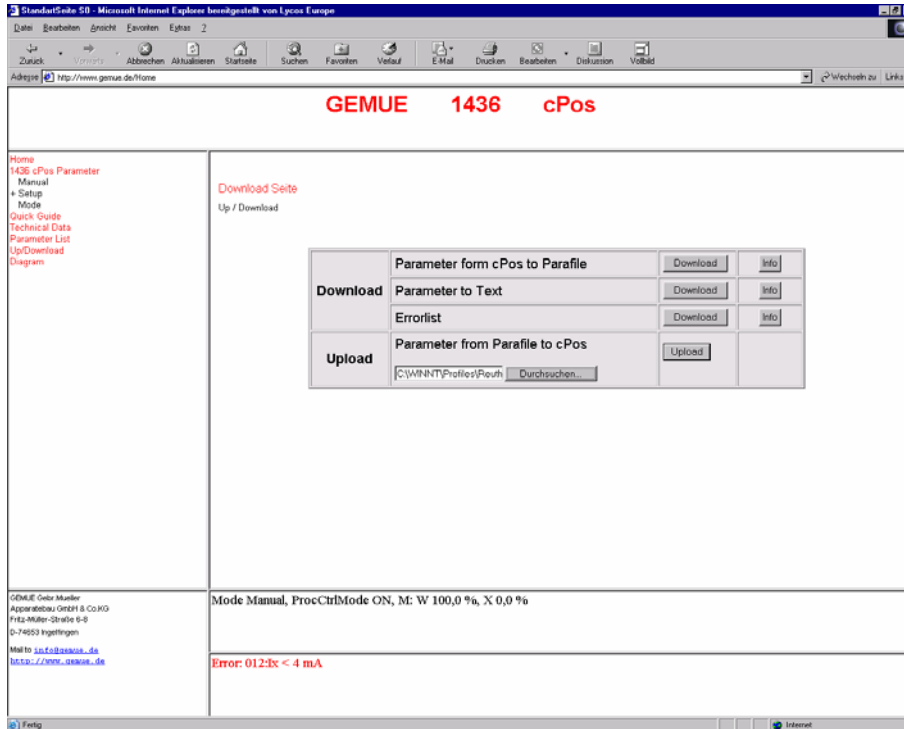
Zum Abspeichern von Parametern nach dem Auswählen der Downloadfunktion die Schaltfläche „Speichern“ auswählen



In folgendem Fenster muss der Dateiname vergeben und der Speicherort definiert werden.



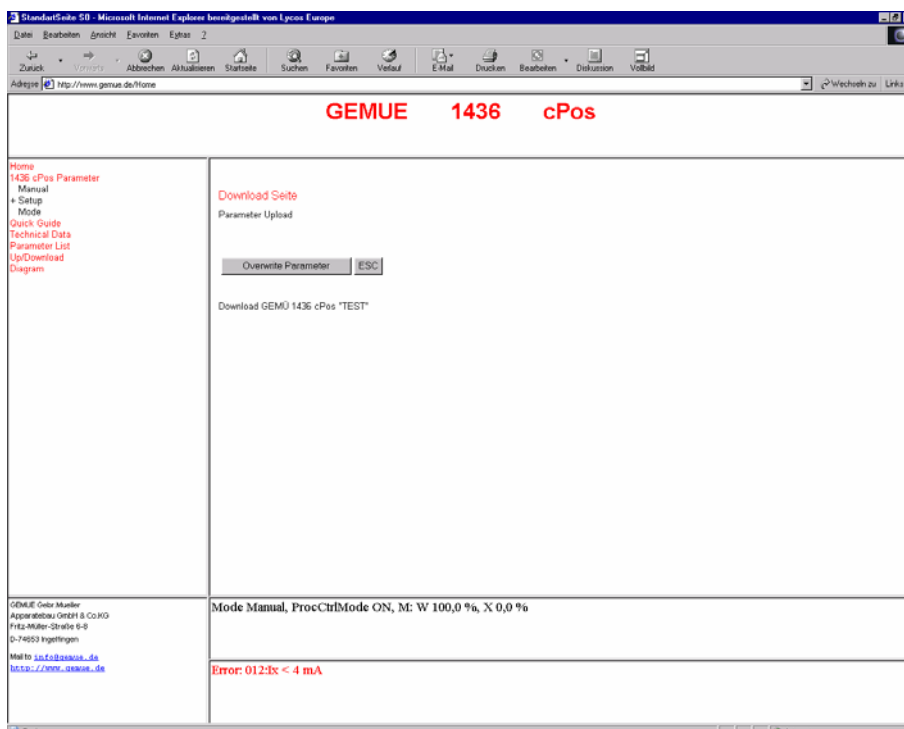
Um Parameter in den Regler zu laden die Schaltfläche „Durchsuchen“ anwählen und den gewünschten Parametersatz auswählen.
Anschließend die Schaltfläche „Upload“ auswählen.



Um die Parameter in den Regler zu laden die Schaltfläche „Overwrite Parameter“ auswählen.



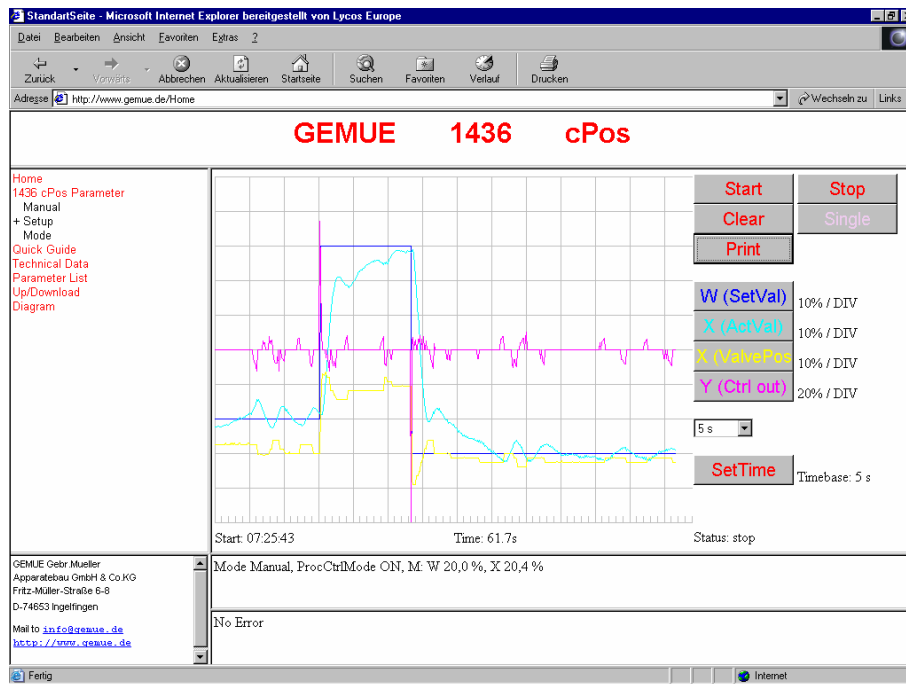
Achtung, dabei werden die Parameter im Regler überschrieben!



7.8 DIAGRAMM-FUNKTION

Durch auswählen des Menüs „Diagram“ öffnet sich ein Fenster mit einer Oszilloskop - Funktion.

Es gibt die Möglichkeit das Soll- und Istwertsignal sowie die Ventilposition und den Reglerausgang als Kennlinien darzustellen.



Start:
Starten der Oszilloskopfunktion

Stop:
Stoppen der Oszilloskopfunktion

Clear:
Löschen der aktuellen Kennlinien

Print:
Drucken des angezeigten Oszilloskop Fensters

Single:
Aufzeichnen über die Dauer eines Fensters

SetTime:
Zeitbasis der X-Achse

W (SetVal):
Aufzeichnen des angelegten Sollwertes

X (ActVal):
Aufzeichnen des angelegten Istwertes (Signal eines angeschlossenen Istwertsensors)

X (ValvePos):
Aufzeichnen der Ventilposition

Y (CtrlOut):
Zeigt die Richtung und die Geschwindigkeit mit der das Ventil gefahren werden soll.



GEMÜ e.^{sy}-com
Installations- und Betriebsanleitung

GEMÜ® UNTERNEHMENSBEREICH
VENTIL-, MESS- UND REGELSYSTEME

GEMÜ Gebr. Müller · Apparatbau GmbH & Co. KG · Fritz-Müller-Str. 6-8 · D-74653 Ingelfingen-Criesbach · Telefon +49 (0) 7940/123-0 · Telefax +49 (0) 7940/123-192
e-mail: info@gemue.de · <http://www.gemue.de>

Technische Änderungen vorbehalten · 12/2006 · 88305372